Jahrgang 43 | Mittwoch, den 25. Juli 2012 | Nummer 30

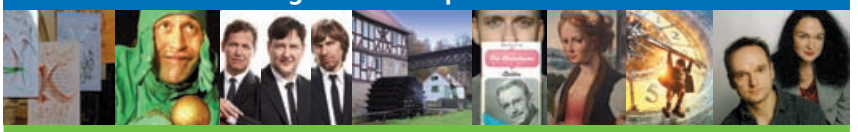
Aus dem Inhalt

Verlag + Druck Linus Wittich KG
online lesen: **www.wittich.de**

Kulturwochen Homberg/Ohm

in Kooperation mit der Evangelischen Kirchengemeinde Homberg/Ohm

vom 5. August bis 9. September 2012



Joachim Propfe
TINKO-Kindertheater
Die Schwindler
Silcherchor Homberg/Ohm mit Gästen
Jo van Nelsen
Anja Zimmer/Gabriele Janneck-Detring
kinoSommer hessen
Esther Lorenz/Peter Kuhz

www.ohm-sweet-ohm.de

Vorverkauf:
> Die Buchhandlung 06633-7271
> Schuhhaus Per Pedes 06633-1784

Limitierte Auflage
Kulturticket: 40,-- Euro
Berechtigt zum Besuch aller Veranstaltungen

Dank an die Eigentümer der Sandmühle, der Hainmühle und des Hotels Frankfurter Hof

Anzeige

CHRIST
seit Generationen Qualität

Unser Rindfleisch ist diese Woche vom Landwirt Müller aus Nieder-Ofleiden

Angebote vom 23.07. bis 04.08.2012

Bauerncervelatwurst
Unsere Beste ..... 100 g **0,99 €**

Hausmacher Leberwurst
Würzig ..... 100 g **0,69 €**

Schweineschnitzel
Aus der Keule ..... 100 g **0,69 €**

Schweinegulasch
..... 100 g **0,49 €**

Sauerei der Woche: Geräucherte Kartoffelwurst ..... 100 g **0,89 €**

Hauptgeschäft
Ober-Ofleiden im Ohmcenter

Filiale Homberg/Ohm
in der Frankfurter Straße 34

Filiale Nieder-Gemünden im tegut
☎ 0 66 34 / 91 87 26

Metzgerei Christ **35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233**
www.lieblingsmetzgerei.de

Veranstaltungen Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

27. Juli 2012,
17.00 Uhr ab Kapellchen
Hausfrauenverein Homberg, Wanderung

27. - 29. Juli 2012,
SGV Appenrod, Kirmes

28. Juli 2012,
Abfahrt ca. 05.00 Uhr ab Amtsgericht
Hausfrauenverein Homberg, Fahrt zur Floriade

29. Juli 2012,
Schlosshof des Homberger Schlosses
Evgl. Kirchengemeinde Homberg (Ohm),
Vespergottesdienst mit Picknick

Veranstaltungen Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

28.07.,
Grillplatz Rüdigheim
Dämmerschoppen, Verschönerungsverein Rüdigheim

29.07.,
Aussiedlerhof Rhiel, Auf dem Schweinstrieb, An der Kreisstraße 27 zwischen Mardorf und Amöneburg
Eröffnung des Maislabyrinths

Veranstaltungen Gemünden (Felda)

Datum, Ort, Veranstaltung

28. + 29.07.2012,
„Zum Grund“ im OT Hainbach,
Backhausfest Hainbach, Vereinsgemeinschaft

Impressum: BÜRGERZEITUNG

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.
Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 7,25 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 6 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Kirmes
in
APPENROD

Freitag, 27. Juli:

- 90 Jahre Fußball in Appenrod -

Beginn: 18:00 Uhr

Fußball-Stadtmeisterschaft

Samstag, 28. Juli:

Die legendäre Kult-Party...

Mallorca-Disco-Party

Powered by Firebird XXL

mit Heimfahrshuttle!

Sonntag, 29. Juli:

„Die Appenkrainer & Marc Engel“

10:45 Uhr: Gottesdienst

12:00 Uhr: Mittagstisch anschl.

- Traditioneller Frühschoppen -

Es lädt ein: SGV Appenrod

AGS Alsfelder Getränke Service

SGV Appenrod 1922 e.V.

Kirmes 2012 in Appenrod

vom 27. bis 29. Juli

Kirmesprogramm:

Freitag, 27. Juli:
90jähriges Bestehen der Sparte Fußball mit der Stadtmeisterschaft der Senioren

Spielplan:

18:00 Uhr:	Einlagespiel
18:30 Uhr:	SG Appenrod/Maulbach - SV Nieder-Ofleiden
19:00 Uhr:	FSG Homberg/Ober-Ofleiden - FSG Schweinsberg/Dannenrod
19:30 Uhr:	Einlagespiel
20:00 Uhr:	SG Appenrod/Maulbach - FSG Homberg/Ober-Ofleiden
20:30 Uhr:	SV Nieder-Ofleiden - FSG Schweinsberg/Dannenrod
21:00 Uhr:	Einlagespiel
21:30 Uhr:	FSG Schweisnberg/Dannenrod - SG Appenrod/Maulbach
22:00 Uhr:	FSG Homberg/Ober-Ofleiden - SV Nieder-Ofleiden

anschl. Siegerehrung
Die Stadtmeisterschaft wird in Turnierform ausgetragen, d.h. es spielt jeder gegen jeden. Die Spielzeit beträgt 30 Minuten. Es gelten die Regeln des HFV.

Samstag, 28. Juli:
Die legendäre Kult-Party…
Am Abend findet wieder die beliebte **Mallorca-Disco-Party** im geschmückten Festzelt statt.
Bei Sand und Palmen kommt garantiert Sommer-Stimmung auf.
Besonders zu empfehlen ist hier die Cocktail-Bar mit einer großen Auswahl an Cocktails.
„Aktion Don´t drink and drive“
Fahrplan Heimfahrshuttle (Fa. Flohr, Alsfeld)

Uhrzeit	Richtung
0:00 Uhr	Homberg - Amöneburg - Niederklein
0:30 Uhr	Mücke über Homberg
1:00 Uhr	Kirtorf - Antrifttal - Romrod
1:30 Uhr	Gemünden - Ermenrod
2:00 Uhr	Homberg - Amöneburg - Niederklein
2:30 Uhr	Mücke über Homberg
3:00 Uhr	Kirtorf - Antrifttal - Romrod
3:30 Uhr	Homberg - Amöneburg - Niederklein
4:00 Uhr	Gemünden - Ermenrod
4:30 Uhr	Mücke über Homberg

danach je nach Bedarf
Änderungen im Fahrplan vorbehalten.
Der Fahrpreis beträgt pauschal 5 Euro pro Person.
Der Bus kann bei Bedarf folgende Orte während den Touren anfahren:
Richtung: Homberg - Amöneburg - Niederklein
Dannenrod - Homberg - Ob.-Ofleiden - Gontershausen - Haarhausen - Erfurtshausen - Mardorf - Roßdorf - Amöneburg -Rüdigheim - Niederklein - Schweinsberg - Ndr.-Ofleiden
Richtung: Mücke über Homberg
Homberg - Büßfeld - Schadenbach - Deckenbach - Bernsfeld - Weitershain - Rüddingshausen - Atzenhain - Ndr.-Ohmen - Merlau - Flensungen
Richtung: Kirtorf - Antrifttal - Romrod
Erbenhausen - Lehrbach - Kirtorf - Wahlen - Arnshain - Gleimenhain - Ob.-Gleen - Heimertshausen - Zell - Romrod - Billertshausen - Angenrod - Ohmes
Richtung: Gemünden - Ermenrod
Maulbach - Nieder-Gemünden - Burg-Gemünden - Bleidenrod -Elpenrod - Hainbach - Otterbach - Rülfenrod - Ehringshausen - Ermenrod

Sonntag, 29. Juli:

10:45 Uhr:	Festgottesdienst im Kirmeszelt
12:00 Uhr:	Mittagstisch anschließend: Traditioneller Frühschoppen

Für die musikalische Unterhaltung sorgen dieses Jahr wieder das Oberkrainer Combo „Die Appenkrainer“ und „Marc Engel“.
Damit dürfte Stimmung Pur garantiert sein.
Der SGV Appenrod lädt herzlich zu den genannten Veranstaltungen ein.

Ohmtalpokal 2012

In diesem Jahr findet die Austragung des Ohmtalpokals in Homberg (Ohm) statt. In einer Sitzung am 07. Mai 2012 sind unter Anwesenheit der Städte und Gemeinden sowie der Vereinsvertreter die Spielpaarungen ausgelost worden.

Sa., 28.07.2012:

Alte-Herren-Mannschaften:

14.00 Uhr:	TSV Burg-/Nieder-Gemünden gegen FSG Mücke
15.15 Uhr:	TSG Nieder-Ohmen gegen SG Germania

Seniorenmannschaften:

16.30 Uhr:	FSG Mücke-Weickertshain gegen TSG Nieder-Ohmen
18.15 Uhr:	TSV Burg-/Nieder-Gemünden gegen FSG Homberg/Ober-Ofleiden

So., 29.07.2012:

14.00 Uhr:	Alte-Herren-Mannschaft: Spiel um Platz 3
15.15 Uhr:	Alte-Herren-Mannschaft: Endspiel
16.30 Uhr:	Seniorenmannschaft: Spiel um Platz 3
18.15 Uhr:	Seniorenmannschaft Endspiel

Die Spiele finden auf dem Sportplatz der SG Germania in Homberg (Ohm) statt.

Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
(Prof. Béla Dören) Bürgermeister

Bekanntmachungen

Die Stadt Homberg (Ohm) vermietet folgende Wohnungen

ab **sofort**

a) Wohnung 1. Stock, **Höinger Straße 11**,
Stadtteil Deckenbach
3 Zimmer, Küche, Bad ca. 86 qm = 301,00 EUR/Kalt mtl.
zzgl. Nebenkosten
zzgl. Kaution (3 Monatsmieten)

ab **sofort**

b) Wohnung 1. Stock, **An der Stadtkirche 19**, 1. Stock,
2 Zimmer, Küche, Bad ca. 61 qm = 244,00 EUR/Kalt mtl.
zzgl. Nebenkosten
zzgl. Kaution (3 Monatsmieten)
Voraussetzung für die Bewerbung:
Mindestalter eines Ehegatten/Bewerbe 60 Jahre, Vorlage eines Berechtigungsbescheinigung für öffentlich geförderte Wohnungen

ab **sofort**

c) Kl. Wohnhaus im Stadtteil Büßfeld, Bleidenröder Straße 1,
5 Zimmer, Küche, Bad, Dusche ca. 135 qm = 475,00 EUR/Kalt mtl.
zzgl. Nebenkosten
zzgl. Kaution (3 Monatsmieten)

ab **01.10.2012**

d) Wohnung, 1. Stock, **Ernst-Ludwig-Straße 12,**
2 Zimmer, Küche, Bad ca. 46 qm = 185,00 EUR/Kalt mtl.
zzgl. Nebenkosten
zzgl. Kaution (3 Monatsmieten)

Bewerbungen sind schriftlich zu richten an den
Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
-Wohnungsverwaltung-
Marktstraße 26
35315 Homberg (Ohm)

Nähere Auskünfte erteilt der Sachbearbeiter der Wohnungsverwaltung, Herr Strauch, Telefon 06633/184 31.

Homberg (Ohm), 11.07.2012

Der Magistrat der
Stadt Homberg (Ohm)

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

Internet

Homepage www.homberg.de
zentrale E-Mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

	Vorwahl: 06633
Stadtverwaltung, Zentrale	**184-0**
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	84-47
Telefax Bauhof	9110456
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Der Bürgermeister

Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören	
Sekretariat:	
Frau Gumpert	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Ohmtal-Bote:	
Frau Claar	184-43
E-Mail: rund@homberg.de	

Hauptverwaltung

Amtsleiter, Ordnungs- und Standesamt:	
Herr Haumann	184-24
Gewerbe- und Standesamt:	
Herr Dluzenski	184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher, Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	
Herr Fiedler/Frau Nierichlo	184-27
Frau Opper/Frau Deeg	184-51/-52
Zulassungsstelle:	
Frau Böcher	184-48

Finanzverwaltung

Amtsleiterin: Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse: Frau Weber, Frau Reiß	184-39/35
Rechnungswesen: Fr. Myska	184-37
Steueramt: Herr Schmitt	184-36

Bauverwaltung

Amtsleiter: Herr Rühl	184-32
Hoch-, Tiefbau: Herr Tost	184-30
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer Einrichtung: Herr Strauch	184-31/38
Liegenschaften/Marktwesen: Frau Seibert/Frau Kraft/	184-46/44
Bauhof	9110455
Mo. - Do.	07.00 - 16.00 Uhr
Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451

Kindergärten

Integrative Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Kiga Friedrichstraße/städt. Krabbelgruppe	5537
Kindergarten Büßfeld	5586
Kindergarten Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420

Sonstige Einrichtungen

Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	212
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	1446
Stadthalle	1218
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/90243

Ortsvorsteher/innen

Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Widauer	06634/295
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Frau Süßmann	911820
Deckenbach - Herr Becker	919175
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961013
Gontershausen - Herr Köhler	292
Haarhausen - Herr Völlinger	1321
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Dr. Burmeister	918847
Maulbach - Herr Seim	7004
Nieder-Ofleiden - Herr Böttner	06429/6398
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Scholl	7185

Schulen

Grundschule Homberg	814
Grundschule Homberg, Außenstelle	382
Gesamtschule Ohmtal	5075

Zeit für die Mutter

Unterstützung der Hebammen rund um Schwangerschaft und Geburt

Was kann eine Mütterpflegerin – FamilienLotsinn tun?

Wir laden sie ein
am Montag, 20. August 2012 um 20 Uhr
in die Kindertagesstätte Friedrichstraße.

Wir freuen uns auf einen interessanten Abend und auf ihr Kommen.

Ihre Mütterpflegerinnen
Gaby Schlosser und Susanne Dietz

Bei Interesse melden sie sich bitte in einer Kindertagesstätte der Stadt Homberg an.

06633/5537 oder 06633/5551

Stellenausschreibung

Die Stadt Homberg (Ohm) sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/einen

Leiter/in für das Familienzentrum

Unsere Großgemeinde am Rande des Vogelsbergs umfasst ca. 7.600 Einwohner. Im April begannen wir bereits mit der Einrichtung unseres Familienzentrums, welches vom Land Hessen gefördert wird.

Wir möchten mit Ihrer Hilfe unseren Sozialbereich zu neuem Leben erwecken!
Wir verstehen unser zukünftiges Familienzentrum als einen Knotenpunkt aller sozialen Aktivitäten in unserer Großgemeinde. Aus diesem Grund benötigen wir eine Fachkraft mit Herz, Kommunikations-fähigkeit und Engagement.
Ihre Aufgabe wird die Einrichtung sowie der Ausbau des Angebots unseres Familienzentrums sein. Auch die Koordination und Vernetzung mit allen relevanten Stellen des sozialen Bereichs gehören hierzu.

Wir bieten Ihnen
- Eine abwechslungsreiche Stelle mit 20,0 Wochenstunden
- Die Stelle ist zunächst befristet auf ein Jahr
- Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 10 TVöD
- Ein hohes Maß an Selbstständigkeit
- Qualifizierte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir erwarten von Ihnen
- Ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Sozialwissenschaften
- Mehrjährige Berufserfahrung
- Kommunikationsfähigkeit sowie selbstständige Arbeitsweise
- Sicheres Auftreten, Engagement und Motivationsfähigkeit
- Fortgeschrittene PC-Kenntnisse (insb. MS Office)
- Erfahrung im Verwaltungsbereich und in der Öffentlichkeitsarbeit sind wünschenswert aber keine Voraussetzung

Wie möchten Sie unser Familienzentrum gestalten?
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 24. August 2012 an:
Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
Personalverwaltung
Marktstraße 26
35315 Homberg (Ohm)
Homberg (Ohm), 23. Juli 2012

Verkehrsregelung in der Innenstadt bis zum Abschluss der Baumaßnahmen

Die Bautätigkeit in der Innenstadt nähert sich ihrem Abschluss. Bis zum 30. Juli werden die Arbeiten im Bereich VR Bank HessenLand bis Firma Kömpf soweit abgeschlossen sein, dass der Bereich wieder befahren und die Parkplätze genutzt werden können. Ab dem 30. Juli bis zum 17. August wird dann der Bereich von der VR Bank HessenLand bis zur Sparkasse fertig gestellt. Hierzu ist eine Vollsperrung in diesem Bereich notwendig, die auch die Zufahrt zu den Parkplätzen unterhalb der VR Bank HessenLand betrifft. Für den genannten Zeitraum ist deshalb die Zufahrt zu den Parkplätzen von der Wilhelmstraße aus möglich. Vom 13. bis 17. August wird aufgrund der Ausführung der abschließenden Asphaltarbeiten im Fahrbahnbereich eine Vollsperrung im gesamten Bereich von Sparkasse bis Fa. Kömpf notwendig. Die Straße wird nach Beendigung der letzten Arbeiten freigegeben, ab Montag 20. August wird dann auch der Busverkehr wieder die Haltestellen in der Innenstadt anfahren.

Traineeprogramm im Bereich der Bauverwaltung

Die Stadt Homberg (Ohm) bietet zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** ein

Traineeprogramm im Bereich der Bauverwaltung
Unsere Großgemeinde am Rande des Vogelsbergs umfasst ca. 7.600 Einwohner. Wir verwalten zahlreiche städtische Gebäude und betreuen Baumaßnahmen in allen Bereichen des Städtebaus in unserer Kommune.
Gesucht wird ein/e Absolvent/in der Fachrichtungen Architektur oder Bauingenieurwesen.
Die Schwerpunkte des Traineeprogramms liegen in folgenden Bereichen:
- Städteplanung
- Facility Management
- Entwicklung neuer Energiekonzepte

Aufgrund des vielfältigen Aufgabengebietes als Kommune finden Sie bei uns ein breites Fachwissen in den oben genannten Bereichen.
Die Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten in den Schwerpunkten werden wir nach Ihrem Bedarf abstimmen. Es erwartet Sie ein qualifizierender Start ins Berufsleben und eine interessante Tätigkeit in unserer Verwaltung.

Wir erwarten von Ihnen neue Impulse

sowie Interesse daran unsere Stadt weiterzuentwickeln!
Die Traineestelle in Vollzeit ist befristet auf zwei Jahre. Sie wird vergütet mit der Entgeltgruppe 9 TVöD.
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 24. August 2012 an:
Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
Personalverwaltung
Marktstraße 26
35315 Homberg (Ohm)
Homberg (Ohm), 23. Juli 2012

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 — 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 — 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 — 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann
Klaus Pfeil, Marktstr. 23
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 06633/7396

Öffnungszeiten des Museums Homberg

Brauhausgasse

Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter 06633/184-31 oder 240

Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr
im Untergeschoss des Kindergartens, Friedrichstraße 3 (in den Ferien und an Feiertagen geschlossen).

Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)
Dienstag von 15.30 bis 19.00 Uhr
Freitag von 15.00 bis 17.30 Uhr

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein
Jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 13 bis 17 Uhr, Marktstraße 23
(Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de
Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5 a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils
samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.
Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen:

pro cbm	10,00 Euro
1/2 cbm	5,00 Euro
1/4 cbm	2,50 Euro
Sackware	1,00 Euro

Öffnungszeiten des Freibades

der Stadt Homberg (Ohm)

Montag	10:00 - 20:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	12:00 - 20:00 Uhr
Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag	09:00 - 20:00 Uhr
Frühschwimmen:	
Mittwoch und Freitag	07:00 - 09:00 Uhr
Feiertage	
Montag	10:00 - 20:00 Uhr
Dienstag - Sonntag	09:00 - 20:00 Uhr

Im Monat September ist das Bad nur bis 19:00 Uhr geöffnet.
Kassenschluss und letzter Einlass ist jeweils 1 Stunde vor der Schließung des Schwimmbades.
Das Schwimmbad kann bei ungünstiger Witterung Stunden- oder Tageweise geschlossen werden. Bitte auf die separaten Aushänge achten! Entsprechende Auskünfte sind auch unter der Telefonnummer 06633 / 1446 zu erfahren.

Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):
Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.
Montag bis Freitag von 08.30 Uhr - 17.30 Uhr
oder unter
(06641) 9671-23
Dienstags und Donnerstag von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitags von 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Persönliche Beratungen:
Mittwochs von 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstags von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr
ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0
Fax: (06641) 9671-20
E-mail: info@zav-online.de
Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmüll:
Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;

Papiertonnen:
Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0.

Gelbe Tonne und Sperrmüllabfuhr:
Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0800) 1889966.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die grünen Abfuhrkarten zur Sperrmüllentsorgung sind bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm) vorhanden und können bei Bedarf abgeholt werden.
Darüber hinaus teilt der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV) mit, dass Sperrmüllanmeldungen formlos gestellt werden können. Ausreichend wäre ein Kurzbrief mit Angaben der abzuholenden Gegenstände sowie Adresslage, auch per Fax oder E-Mail möglich.
Des weiteren besteht die Möglichkeit den Sperrmüll auch über die Homepage **www.zav-online.de** und/oder telefonisch über die Sperrmüllhotline anzumelden.
Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline
Tel.: (06641) 9671-22
montags von 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
mittwochs von 12.00 Uhr - 16.00 Uhr
möglich.

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Sita Mitte GmbH & Co. KG statt. Bitte melden Sie sich unter Tel.: (0800) 1889966 oder 0661/8686-0.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten

aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat

zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:
Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte 06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel 06631 / 96 41 19

Munitionsbelastete Flächen schränken Waldbetretung ein

Auch Jahrzehnte nach Kriegsende noch Probleme mit den Hinterlassenschaften durch die unsachgemäß durchgeführte Sprengung großer Mengen Munition nach Kriegsende - größtenteils in Stadtallendorf hergestellt und in den Wäldern um Romrod zwischengelagert - gehen nach wie vor nicht unerhebliche Gefahren aus.
So sind im Forstamt Romrod in den Wäldern der Reviere Maulbach, Zell und Ober -Breidenbach nach wie vor umfangreiche Flächen in den oberen Bodenschichten mit Munition, Munitionsteilen und Splittern durchsetzt bzw.belastet.

Es wird noch Jahre bis Jahrzehnte dauern, bis sämtliche Gefahrenbereiche um die im Gelände bekannten Sprengtrichter durch die Mitarbeiter des Kampfmittelräumdienstes (KMRD) - angesiedelt beim Regierungspräsidium Darmstadt - abgesucht sind und damit die freie Waldbetretung wieder gewährleistet werden kann.
Aus diesem Anlass werden die festen Waldwege in den bekannten Gefahrenbereichen (Radius von 500 - 750m um die Sprengtrichter) in den nächsten Wochen von Mitarbeitern des Forstamtes mit entsprechenden Hinweisschildern (s.Abbildung) ausgestattet.

Um der besonderen Verkehrssicherungspflicht des Grundeigentümers Rechnung zu tragen ist das Verlassen der Wege in diesen Sektoren untersagt. Dabei handelt es sich um eine reine Vorsorgemaßnahme, um Waldbesucher vor Schäden zu bewahren. Bei regelgerechtem Verhalten droht keine Gefahr.
Neben den Einschränkungen beim Betreten des Waldes außerhalb der befestigten Waldwege schränkt die aktuelle Situation auch die Waldbewirtschaftung ein.
Sämtliche in den Oberboden eingreifende Arbeiten oder Maßnahmen können erst nach Absuchendurch den Kampfmittelräumdienst vorgenommen werden. Daher wird der KMRD in der näheren Zukunft, mit Unterstützung von Hessen - Forst bei den vorbereitenden Maßnahmen, schwerpunktmäßig die Kampfmittelräumumg in den betroffenen Arrealen vorantreiben.

Ein Ort für alle Generationen:

Waldspielplatz Buchholzbrücke

Die Kindertagesstätten in Homberg möchten sich für **generationsübergreifende Projekte** öffnen.
Ideen aller Art sind hierzu herzlich willkommen.
So braucht zum Beispiel die von uns allen geliebte **BUCHHOLZBRÜCKE** unsere Hilfe. Hierbei handelt es sich um einen Waldspielplatz, oberhalb der Pletschmühle und des Seniorenzentrums Goldborn, der schon seit ca. 40 Jahren geführt wird durch den **Homberger Wanderverein**. Er ist von Mai bis Oktober geöffnet.
„Da der Wanderverein, so wie viele andere Vereine, an schwindenden Mitgliedern und Überalterung leidet, ist der Fortbestand der Buchholzbrücke in dieser Form in Zukunft ohne Fremdhilfe nicht mehr aufrecht zu erhalten“, so Frau Unzeitig, eine Ansprechpartnerin des Wandervereins.
An jedem Sonntag wird dort Kaffee und Kuchen verkauft, was dazu geführt hat, dass die Buchholzbrücke zu einem beliebten **Ausflugsziel für Alt und Jung** geworden ist.
Spielen in der freien Natur und am angrenzenden Bachlauf, aber auch auf Karussell, Rutsche, Nestschaukel oder Drehtrommel regen die Phantasie der Kleinen und Großen an. Trotz Abenteuerspielplatz kann die Ruhe des Waldes genossen werden.
Die Lage der Buchholzbrücke lädt zu Waldspaziergängen aller Art, auch Schnellerem ein. Ebenso sind Wanderer der „Sagenhaften Schächerbachtour“ herzlich eingeladen hier zu verweilen.
Wer geselliges Beisammensein auch privat für Geburtstagsfeiern o.ä. nutzen möchte, kann dies gerne anmelden bzw. auch die Räumlichkeiten mieten. Toiletten vor Ort erfüllen auch dringende Bedürfnisse.
Wer hat Lust mitzumachen?
Um diesen Ort, der von allen Generationen gerne genutzt wird, zu erhalten, wird an jedem Sonntag von 13 - 18 Uhr Kaffee und Kuchen verkauft.
Hierfür benötigt der Wanderverein noch Unterstützung in Form von

- freiwilligen Helfern beim Kuchenverkauf,
- KuchenbäckerInnen und auch
- Helfern zum Auf- und Abbau der Spielgeräte. Der genaue Termin zum diesjährigen Abbau wird im Ohmtalboten (Blättchen oder abrufbar im Internet) und in den Kindergärten bekannt gegeben.

Pro Sonntag werden **3-4 Helfer** zum Kuchenverkauf und mindestens **4 Kuchen** benötigt. Frau Unzeitig gibt an, dass „der Erlös vom Verkauf von Kaffee und anderen Getränken ausschließlich für neue Spielgeräte und zur Erhaltung bestehender Spielgeräte und Gebäude verwand wird.“
Viele Eltern oder Großeltern haben bereits ihre Hilfe angekündigt oder haben sich bereits eingesetzt!!!
Die Kita Friedrichstraße wird die Helfer über Listen organisieren.
Die **Listen** werden monatlich in der **Kita Friedrichstraße** aushängen.
Dort kann man sich eintragen oder sich telefonisch unter der Nummer **06633/5537** eintragen lassen.
Ansprechpartnerinnen in Kita Friedrichstraße sind Frau Bauer oder Frau Gerdes.
Ansprechpartnerin des Wandervereins ist Frau Unzeitig, Tel. 06633/ 7504 oder
Frau Fleischhauer, Tel. 06633/ 434. Sie helfen gerne weiter bei der Einweisung, Schlüsselübergabe oder Sonstigem.
Wir danken allen, die uns bei dem Erhalt der Buchholzbrücke unterstützen wollen und freuen uns auf neue Kontakte und erholsame Stunden.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

zum 85. Geburtstag am 30. Juli 2012
Herrn Helmut Pfeil
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Gontershausen
Deckenbacher Str. 31

Homberg (Ohm), den 25. Juli 2012

- Anzeige -

Bestattungsunternehmen
Thomas Euler

Erd -, Feuer -, See- , Anonyme- , Friedwald -,
Ruheforst-, Almwiesen- Bestattungen

Erledigung sämtlicher Formalitäten
kompl. Organisation , Trauerbegleitung,
eigener Trauerdruck, Bestattungsvorsorge

Elpenröder Straße 21, 35325 Nieder-Ohmen

Telefon: 0 64 00 - 73 87
Mobil: 01 72 - 9 38 36 96

- Anzeigen -

TransMed
express
• Patienten- und Dialysefahrten
• Bestrahlungs- und Chemofahrten
- Abrechnung mit allen Krankenkassen -
• Personenbeförderung und Flughafentransfer
Telefon 06634-9184466
35329 Gemünden-Ehringshausen
Marc Schötterl und Florian Schneider GbR

Pflegeteam Pro Senior
Inh. Carolin Walzer
Abrechnung mit allen Kassen
Tel. 06633/6433840
Grundpflege
Behandlungspflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Beratungseinsätze nach §37.3
Alltagsbetreuung nach § 45
Zuhause oder Gruppenbetreuung in unserem "Tagestreff"
www.pflegeteam-pro-senior.de

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Mittwoch, den 25. Juli 2012
Bezirke Homberg,
Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. med. Dieter Ladwig, Berliner Straße 9a,
35315 Homberg (Ohm),Tel. 06633/398

Samstag, den 28. Juli 2012
Bezirke Homberg,
Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. med. Ruckelshausen/Dr. Buff/Zimmer, Lampertweg 11,
36320 Kirtorf, Tel.06635/9611-0

Sonntag, den 29. Juli 2012
Bezirke Homberg,
Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. med. J. Schnee, Frankfurter Straße 25,
35315 Homberg (Ohm), Tel. 06633/77 54

Mittwoch, den 01. August 2012
Bezirke Homberg, Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. med. J. Schnee, Frankfurter Straße 25,
35315 Homberg (Ohm), Tel. 06633/77 54
Der Dienst beginnt und endet um 8.00 Uhr

- Anzeige -

Dr. med. Dieter Ladwig
Facharzt für Allgemeinmedizin und Sportmedizin
Berliner Straße 9a, 35315 Homberg (Ohm)
Tel. 0 66 33 / 3 98
Am Montag, dem 30.07.2012 bleibt unsere Praxis wegen Familienangelegenheit geschlossen.
In der Zeit von Montag, den 27.08.2012, bis Freitag, den 07.09.2012 bleibt unsere Praxis wegen Urlaubs geschlossen.
Ab Montag, den 10.09.2012 sind wir wieder zu den gewohnten Sprechzeiten für Sie erreichbar.

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317

Mittwoch, den 25. Juli 2012
MARKT-APOTHEKE, Am Markt 8,
35260 Stadtallendorf, Tel.: (06428) 69 66
OHM-APOTHEKE, Bahnhofstraße 14,
35329 Gemünden (Felda), Tel. (06634) 9175 90

Donnerstag, den 26. Juli 2012
ALTE-APOTHEKE, Frankfurter Straße 79,
35315 Homberg (Ohm), Tel.: (06633) 257
ABRONSIUS-APOTHEKE, Schönbacher Str. 10 A,
35274 Kirchhain-Großseelheim, Tel.: (06422) 4450

Freitag, den 27. Juli 2012
STADT-APOTHEKE, Neustädter Straße 21,
36320 Kirtorf, Tel. (06635) 223

Samstag, den 28. Juli 2012
TEICH-APOTHEKE, Niederkleiner Straße 5,
35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921059

Sonntag, den 29. Juli 2012
BAHNHOF-APOTHEKE, Bahnhofstraße 12 1/2 ,
35274 Kirchhain, Tel. (06422) 10 50

Montag, den 30. Juli 2012
FELSEN-APOTHEKE, Elke Bestgen, Frankfurter Straße 56,
35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770
ALTE APOTHEKE, Bahnhofstr. 22,
35279 Neustadt (Hessen), Tel.: (0 66 92) 91 91 30

Dienstag, den 31. Juli 2012
THOR-Apotheke, Rathausgasse 4,
35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921892

Mittwoch, den 01. August 2012
STORCHEN-APOTHEKE, Mühlgasse 11,
35274 Kirchhain, Tel. (06422) 89 92 760
Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19.00 Uhr dienstbereit.

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztegemeinschaft Dr. J. Steimer und A. Sebald
Unter der Röte 9,
35274 Kirchhain-Langenstein 06422/897630

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Täglich erreichbar von 9-18 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

Vereine und Verbände

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) von **20.00 bis 21.30 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-911287
06635-1250
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

Das einzig wahre Ohmtal Derby

Am 17.08.2012 ab 19:00 Uhr findet im Rahmen des Dorffestes in Gontershausen (vom 18. – 19.08. 2012) das einzig wahre Ohmtalderby statt. Die Recken aus Gontershausen haben die wahrscheinlich deutlich schwächeren Fußballer aus Haarhausen gefordert. In Gontershausen wurden keine Kosten und Mühen gescheut um endlich die Frage zu klären wer die besseren Fußballer hat.
Zur Historie: Beide Dörfer wurde es untersagt eigene Mannschaften für offizielle Spiele zu melden, da eine Ballung an so professionellen Spielern zu einer Wettbewerbsverzerrung in den unteren Kreisliegen geführt hätte.
Die Partie wurde erst durch eine größere Spende einer ungenannten Einzelperson ermöglicht. Diese Spende wurde für den Stadionbau eingesetzt, so daß das Spiel in einem adäquaten Rahmen stattfinden kann.
Die Ortsring-Arena wird am 17.08 ab 19:00 Uhr zu einem Hexenkessel, in dem die Haarhäuser abgekocht werden (so die Meinung aller Gontershäuser). Da im Rahmen dieses Derbys die Emotionen hochkochen können und auch Ausschreitungen von Fans zu erwarten sind wurde versucht ein entsprechendes Security Team zu beauftragen, die einschlägigen Firmen haben allerdings alle abgelehnt, so daß die Polizei aus Alsfeld wahrscheinlich mit einer Hundertschaft und einer berittenen Staffel die Fans auseinander halten wird. Ein Schiedsrichter konnte für die Partie bereist gewonnen werden, seine Identität bleibt allerding bis zum Anpfiff geheim um Bestechungsversuche der Wettmafia im Vorfeld zu unterbinden.
Hier noch ein Aufruf des Veranstalters an alle Fans:
„Bitte bleibt friedlich es handelt sich nur um ein Fußballspiel."
Gespielt wird auf einem Kleinfeld, hier kommen die Gastgeber der Gastmannschaft entgegen da man vermutet, daß den Kollegen nach 2 maligem hin und herrennen die Luft ausgehen wird.
Spielberechtigt sind alle Klassen (Bundes- bis Amateurklassen) , vor Spielbeginn wird der Schiedsrichter allerdings die Herkunft der Spieler anhand der mitzubringenden Personalausweise prüfen.
Spielberechtigt sind nur Haarhäuser bzw. Gontershäuser die ihren 1. Wohnsitz eindeutig in den jeweiligen Gemarkungen nachweisen können.

GZV Homberg/Ohm
GZV Burg-Nieder-Gemünden

Monatsversammlung

Am 05.August findet die Monatsversammlung bei Herbert Theiß statt.
Bei schönem Wetter In der Zuchtanlage
Beginn 10 Uhr

Der Vorstand

Brieftaubenzuchtverein „Ohmtalbote" und „Heimatliebe"

Reinhard Wolf übernimmt die Tabellenspitze der Einsatzstellenmeisterschaft

Es hatte sich bereits beim 10. Preisflug abgezeichnet, dass es zu einem Wechsel an der Tabellenspitze der Einsatzstellenmeisterschaft der Einsatzstelle Homberg mit den beiden Vereinen „Ohmtalbote" und „Heimatliebe" kommen könnte. Nach dem letzten Wettflug vom vergangenen Wochenende steht es nun fest, neuer Spitzenreiter bei der Einsatzstellenmeisterschaft ist Reinhard Wolf, dessen Tauben sehr beständig ihre Preise einflogen und so den sich abzeichnenden Erfolg ermöglichten. Auflass für die 385 Tauben der 15 beteiligten Züchter aus den beiden Vereinen war um 07:15 Uhr im französischen Besancon, von wo aus die Tauben in dieser Flugsaison bereits einmal gestartet waren. Bei relativ kühlen Temperaturen erreichten die schnellsten Tauben die beachtliche Durchschnittsgeschwindigkeit von knapp 94 km/h. Im Ergebnis kam es zu einer Konkursdauer, also der Zeit innerhalb der die zurückkehrenden Tauben Preise erzielen konnten, von 22 Minuten. Nach dem Auflass dauerte es fast fünf Stunden, bis die ersten Tauben ihre heimatlichen Schläge erreichten. Die schnellste Taube verzeichnete dabei die Ober-Gleener Züchterin Gudrun Jakobi, deren Spitzentaube um 12:08 Uhr ihren Schlag erreichte. Neben diesem ersten Preis erzielte die Züchterin noch die Spitzenpreise 6. und 7. Weitere Spitzenpreise gingen an Gernold Hamel (2., 8., 14., 15.), an Reinhard Wolf (3., 4., 16.), an die Schlaggemeinschaft (SG) Casper/Harres (5.), an die SG Rühl/Werneburg (9., 10.), an die SG M. u. T. Korba (11., 12., 17.), an die SG Pfeil und Nispel (13.), sowie an Heinrich Wolf (18., 19., 20.).

Ergebnisliste des BZV „Ohmtalbote"

Züchter	Tauben gesetzt	Preise erzielt
SG Rühl und Werneburg	12	5
SG Willi und Karl-Ludwig Sauer	13	1
Tom-Robin Reitz	20	3
Gudrun Jacobi	47	20
SG Casper/Harres	45	14
Peter Antmansky	41	6
Gernold Hamel	39	16
Robert Reitz	31	10

Ergebnisliste des BZV „Heimatliebe"

Züchter	Tauben gesetzt	Preise erzielt
SG M u. T. Korba	23	13
Reinhard Wolf	22	13
Heinrich Wolf	19	13
SG T u. S Weber	30	1
SG Pfeil und Nispel	28	14

Bei der Einsatzstellenmeisterschaft ist es nach dem 11. Preisflug in der Tabellenspitze zu dem sich bereits angedeuteten Wechsel gekommen. Neuer Spitzenreiter ist nun Reinhard Wolf (30 Preise), der damit Robert Reitz (29 Preise) auf Platz 2 verdrängen konnte. Bereits beim 10. Preisflug hatte sich die Preisdifferenz der beiden Spitzenreiter bis auf einen Zähler reduziert, eine Tendenz, die sich nun fortgesetzt hat. Unverändert geblieben sind die nachfolgend Platzierten Gernold Hamel (3./27 Preise), SG Casper/Harres (4./26 Preise) und die SG Pfeil und Nispel (5./26 Preise).
Keine Veränderungen an der Spitze bei den beiden Vereinsmeisterschaften, wobei sich beim BZV „Ohmtalbote" Robert Reitz weiter behaupten kann und die Führung mit inzwischen 37 Preisen inne hat. Es folgen auf Rang zwei Gernold Hamel (35 Preise) und auf Platz drei die SG Casper/Harres (34 Preise). Ebenso unverändert auch die Spitze bei der Vereinsmeisterschaft beim BZV „Heimatliebe", wo Reinhard Wolf mit nunmehr 40 Preisen souverän seine Führung behaupten und sogar noch ausbauen konnte, gefolgt von der SG Pfeil und Nispel (34 Preise) und Heinrich Wolf (34 Preise).
Nicht nur bei der Einsatzstellenmeisterschaft ist damit noch einmal Spannung pur angesagt und die Züchter blicken in großer Erwartung zum kommenden Wochenende, wenn der 12. Preisflug am Sonntag gestartet wird. Sofern die äußeren Umstände passen, also insbesondere das Wetter mitspielt, so Flugleiter Günther Rühl, wird dieser Wettflug dann in Freiburg gestartet, wo die Tauben bereits mehrmals in diesem Jahr gestartet wurden und von wo ein relativ kurzer Flug anstehen würde.

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse"

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag

Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr
Ansprechpartner:
Kristoffer Burck, Tel.: 06634/919110

Hausfrauenverein Homberg

Monat August 2012

05.08.2012
Sonntag Wir bieten Kaffee und Kuchen im Schloß an,-Märchen Froschkönig- wer backt uns dafür Kuchen bitte bei Gertrud Bescheid sagen,Danke

07.08.2012 Dienstag Stammtisch im Marktbrunnen
19.-Uhr, wir kleben das erste Mal Schuhkartons für Weihnachten im Schuhkarton, wir freuen uns über Hilfe!!! Wer jeden Abend sagen kann, „ich habe gelebt" dem bringt jeder Morgen einen neuen Gewinn!!

15.08.2012 Mittwoch Frühstück im Frankfurter Hof
ab 9.00 Uhr
Um glücklich zu sein im Leben, brauchen wir etwas zu arbeiten, etwas zu lieben, etwas auf das wir hoffen und etwas, was wir genießen, tun wir heute!!!!!

18.08.2012 Samstag Wanderung ab Kapellchen 13.00 Uhr,
Kaffetrinken in der Hainmühleab 15.00 Uhr
Bitte bis 07.08.2012 bei Gertrud dafür anmelden

Ein Wort, das von Herzen kommt, macht dich drei Winter warm

JFV Ohmtal Homberg e.V.

Trainingszeiten

A-Junioren (1.1.1994 und 31.12.1995)
Trainingsbeginn 23.7.12
Spiel- und Trainingsort Nieder-Ofleiden
Trainingszeiten Montag und Mittwoch, 18.30 Uhr
Trainer Ottmar Becker

B-Junioren (1.1.1996 und 31.12.1997)
Trainingsbeginn 23.7.12
Spiel- und Trainingsort Appenrod
Trainingszeiten Montag und Mittwoch, 18.00 Uhr
Trainer Jürgen Dörr (0172-1494799) und Kevin Reichardt

C-Junioren (1.1.1998 und 31.12.1999)
Trainingsbeginn 23.7.12
Spiel- und Trainingsort Ober-Ofleiden
Trainingszeiten Montag und Mittwoch, 17.30 Uhr
Trainer Turgay Kepenek (0172/5842054) und Marcel Schütz(0174-2187371)

D-Junioren/D-Juniorinnen(1.1.2000 und 31.12.2001, Mädchen bis 31.12.2002)
Trainingsbeginn 24.7.12
Spiel- und Trainingsort Ober-Ofleiden (Dienstag) und Nieder-Ofleiden(Donnerstag)
Trainingszeiten Dienstag und Donnerstag, 17:30 Uhr
Trainer Hamza Bayat (0172-1065653), Wolfgang Erb (06429-826803), Reinhard Wagner

E-Junioren-/E-Juniorinnen(1.1.2002 und 31.12.2003, Mädchen bis 31.12.2003)
Trainingsbeginn 30.7.12
Spiel- und Trainingsort Homberg
Trainingszeiten Montag und Mittwoch, 17.30 Uhr
Trainer Yenal Gül (0172-2834586) und Adam Zajak (0173-3216424)

F-Junioren/F-Juniorinnen(1.1.2004 und 31.12.2005, Mädchen bis 31.12.2004)
Trainingsbeginn 02.08.12
Spiel- und Trainingsort Ober-Ofleiden
Trainingszeiten Donnerstag, 17.00 Uhr
Trainer Frank Schneider (0162/2017371), Sven Hahn (06633/918827), Uwe Schepp

G-Junioren/G-Juniorinnen(Jünger als 1.1.2006, bzw. Mädchen 01.01.2005)
Trainingsbeginn 13.08.12
Spiel- und Trainingsort Homberg
Trainingszeiten Dienstag, 17.00 Uhr
Trainer Toni Coiro (0173-7383193), Sven Morneweg (06633-918935), Jens Kehl

Weitere und ggf. aktuellere Informationen sind der Homepage www.jfv-ohmtal-homberg.de zu entnehmen.

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/379.

MSC Ohmtal Homberg

Ferienspiele Homberg (Ohm) - Kart-Turnier am Rewe-Markt

Kart-Turnier am 14.07.(Sa) wegen Regen abgesagt
Auch in diesem Jahr spielte das Wetter beim geplanten Kart-Turnier für Kinder und Jugendliche - im Rahmen der Homberger Ferienspiele - leider nicht mit. In den letzten beiden Jahren konnte die Veranstaltung - wenn auch unter herbstlichen Bedingungen - ja noch durchgeführt werden, da Petrus seine Schleusen geschlossen hielt.
Aber am vergangenen Samstag musste die Veranstaltung leider nach wenigen Wertungsläufen aus Sicherheitsgründen abgebrochen werden.
Dabei sah es anfangs - gegen 10 Uhr am Vormittag noch ganz gut aus, die Wolkendecke riss auf und es kam für ein paar Augenblicke sogar die Sonne zum Vorschein. Der Parcours wurde aufgebaut und die Verantwortlichen des MSC Ohmtal hatten die Hoffnung, dass man die Wertungsläufe unter trockenen Bedingungen durchführen könnte. Leider falsch gedacht, zuerst fing es nur leicht zu nieseln an, als es dann richtig zu regnen begann musste man die Veranstaltung aus Sicherheitsgründen abbrechen. Die Karts mit den profillosen Slickreifen sind bei nassen Bedingungen unfahrbar und rutschen von der Fahrbahn.
Alle Kinder und Jugendlichen bekommen ihre Teilnahmegebühr von der Stadt Homberg zurück erstattet.
Die Veranstaltung kann in diesem Jahr leider nicht wiederholt werden, da aus Zeitgründen kein Ausweichtermin zur Verfügung steht.
Der MSC OHMTAL hofft für die Kinder und Jugendlichen im nächsten Jahr auf mehr Glück - irgendwann muss ja wieder ein richtiger Sommer kommen.

- Anzeige -

ROLF FINKERNAGEL
RECHTSANWALT UND NOTAR
Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrs-, Arbeits-, Versicherungsrecht
Interessengebiete:
Familien- und Erbrecht
Ulmenweg 2
35325 Mücke
Telefon 0 64 00 / 9 10 60 • Fax 0 64 00 / 91 06 21
E-Mail: lawmanmuecke@aol.com

Obst- und Gartenbauverein Homberg

Einladung zum Grillfest

Für den 05.08.2012 lädt der Obst- und Gartenbauverein zum diesjährigen Grillfest ein.
Die Veranstaltung findet ab 16.00 Uhr im „Sportheim der SG Germania“ an der Altenstadt statt.
Um die Vorbereitungen zu erleichtern, werden die Mitglieder und Gäste gebeten, sich bis zum 25.07.2012 beim 1. Vorsitzenden G. Oberer Tel. u. AB 06633/7551 zu melden.
Eine Abholung ist möglich.

Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!!

Sudoku

				1	2			
		5				4	8	
		4						3
			1			7		4
3	5	6						8
							6	
6	2				7			
		3		5	4		7	

Schwierigkeitsgrad: 11

TV Homberg

Kreiszuschuß zur Jugendförderung an den TV 1862 Homberg

Am Donnerstag, 19. Juli 2012, überbrachte Landrat Manfred Görig den Zuschuß des Vogelsbergkreises an den TV 1862 Homberg. In einer kurzen Ansprache verwies er darauf, daß man im Kreis mit der seit März gültigen neuen Sportförderrichtlinie drei wesentliche Bereiche abdecke: die Sanierung und den Umbau von Sportanlagen, die Anschaffung langlebiger Sportgeräte sowie die deutlich verbesserte Jugendförderung mit einem Betrag von nunmehr 3 Euro je betreutem Kind oder Jugendlichem.
Der TV 1862 Homberg betreut derzeit 315 Kinder und Jugendliche und kann sich somit im Jahr seines 150-jährigen Jubiläums über die Zuwendung der stolzen Summe von 945 Euro freuen.
Wie 1. Vorsitzender Marco Stula betonte, werde man auch weiterhin bemüht sein, die umfangreiche Jugendarbeit im TV 1862 Homberg mit besonderen Schwerpunkten im Kinderturnen und beim Handball fortzuführen und weiter zu verbessern, wobei zusätzliche finanzielle Mittel in diesem üblicherweise defizitären Arbeitsbereich natürlich sehr hilfreich seien.

TV Homberg

Badmintontraining

Montag
Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr
Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch
Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66
Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43

Vulkanbiker Homberg (Ohm)

Radfahren für »Jedermann«

Jeden Mittwoch, so weit es die Witterung zulässt, um **18.30h** vom Weinkeller aus. Radfahren, Spaß haben, sich unterhalten und dabei die Fitness steigern. Die Touren führen durch das Ohmtal mit leichten Steigungen. Auf den Fahrten sind die verkehrsrechtlichen Bestimmungen zu beachten. Teilnahme auf eigene Verantwortung.
Nähere Auskunft unter Tel. 06633/1306 oder 06633/5359

Gemischter Chor „Eintracht“ Deckenbach

Übungsstunde

Am kommenden Freitag dem, 27. Juli, treffen wir uns um 20.00 Uhr zu einer Übungsstunde.
Wir bereiten uns für einen Auftritt am 28.Juli vor.

Schützenverein Erbenhausen

Schnupperschießen

Am Mittwoch den 25. Juli 2012 bieten wir vom Schützenverein Erbenhausen ein kostenloses Schnupperschießen für alle Jugendlichen und Kinder von 10 bis 18 Jahren an.
Neben Sportlichen Erfolgen steht bei uns auch die Geselligkeit und Spaß im Vordergrund.
Unsere neue Elektronische Schießanlage bietet die modernste Technik im Bereich des Luftgewehrschießens.
Beginn ist um 18.00 Uhr im Schützenhaus Erbenhausen.
Bei Fragen bitte per Tel.: 06635/886 oder E-Mail:DPK94@web.demelden.
Unsere Jugendwarte freuen uns auf euer Kommen!

Jagdgenossenschaft Maulbach

Der Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Maulbach gibt bekannt, dass die Niederschrift über die Genossenschaftsversammlung vom 31.3.2012 und deren Beschlüsse gemäß § 11 der Satzung der Jagdgenossenschaft Maulbach beim Jagdvorstand, Kirtorfer Straße 9 in Maulbach, ab dem 26. Juli 2012 zwei Wochen lang zur Einsichtnahme der Genossen öffentlich ausliegt.

MGV „Eintracht“ 1905 e.V. Ober-Ofleiden/Gontershausen

An alle Sänger !

Unsere Sommerpause geht am 26. Juli 2012 zu Ende.
Wir treffen uns zum Start in die zweite Jahreshälfte mit Partnern um. 19:00 Uhr an der Grillhütte am Sportplatz Ober-Ofleiden.
An Speisen und Getränke ist gesorgt. Bringt gute Laune mit wir wollen mit gemeinsamen Singen in die Jahreszeit einstimmen.

An alle jungen Männer und Junggebliebene !

Wir haben die Absicht gemeinsam mit unser Chorleiterin Tamara Zitzer einen Projektchor zu Gründen. Mit diesem Chor wollen wir modernes Liedgut und fremdsprachiges Liedgut einstudieren und in einem Chorkonzert im Winter präsentieren.
Zur weiteren Terminabsprache und Kennenlernen der, Teilnehmer treffen wir uns unverbindlich am 09. August 2012 uni 19:30 Uhr im DGH Ober-Ofleiden.
Wir hoffen auf rege Teilnahme.

Der Vorstand !

Kirchliche Nachrichten

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Freitag, 27.07 **Suchthilfe Vogelsberg:**
20.00 Uhr Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

8. Sonntag nach Trinitatis,

29. Juli
18.00 Uhr Sommerkirche am Homberger Schloss
Die Kirchengemeinde Homberg ist Gastgeberin der Sommerkirche am Sonntag, den 29. Juli. Der Gottesdienst findet um 18 Uhr auf dem traumhaft schönen Außengelände des Homberger Schlosses statt. Im Anschluss findet ein gemeinsames Abendessen statt.
Wer gern mitessen möchte, bringe bitte etwas für das Vesper-Büffet mit (alles, was mundgerecht ist und aus der Hand gegessen werden kann). Getränke sind vorhanden.
Bei Regenetter findet der Gottesdienst im Schlossgebäude statt.
Die Kreise und Gruppen treffen sich in den Ferien nach Vereinbarung.
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
In den Ferien ist das Pfarrbüro nur dienstags und donnerstags von 9 bis 12 Uhr besetzt.
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de

Nächstes Treffen

der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge

Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann -
auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evangelische Jugend im Dekanat Alsfeld

Fahrrad-Freizeit „Jetzt geht's rund“

Kinderfreizeit mit Fahrrädern des Ev. Dekanats Alsfeld ging zu Ende

22 Kinder und 6 Betreuer/innen waren eine Woche im Vogelsberg in einem Freizeitheim direkt am Vulkan-Radweg einquartiert. Die Kinderfreizeit des Evangelischen Dekanats Alsfeld unter Leitung von Dekanatsjugendreferent Holger Schäddel hinterließ bei vielen der Teilnehmer/innen einen großartigen Eindruck. Die Unterkunft war das Julinghaus in Nösberts bei Grebenhain, welches als umgebauter, ehemaliger Bahnhof unmittelbar am Vulkan-Radweg liegt. Die Kinder und Teamer hatte alle ihre Fahrräder mitgenommen.
Auf dem Programm standen folglich viele Ausflüge, u. a. in ein Freibad im Nachbarort, zur Eisdiele nach Grebenhain oder einfach so die Strecke entlang.
Vorher absolvierten die Kinder einen speziellen Freizeit-Fahrradführerschein. Die Teamerinnen der Ev. Jugendarbeit Magdalene Hofmann, Katharina Kehl und Lena Wenzel unterstützen die Gruppe bei verschiedenen Übungen zum sicheren Unterwegssein auf der Trasse. Weiterhin gab es spannende Turnierspiele, kreative Bastelangebote und viel Freizeit und Sportspiele. Obwohl das Wetter wechselhaft war, konnten alle Aktivitäten durchgeführt werden.
Abends standen Grillen und Lagerfeuer, ein Quizabend sowie verschiedene Kennenlern-Aktionen auf dem Programm. Die Mitarbeiter Luca Müller und Sebastian Kehl stellten den Kindern unter anderen mit einer Krimi-Nachtwanderung eine aufregende Aufgabe mit einer verblüffenden Auflösung.
Die Elemente der Freizeit wurden ergänzt durch das ganzheitliche Erleben von biblischen Geschichten und einer täglichen Abendandacht zur Nachtruhe rund um das Thema Gebet.
Jedes Kind erhielt ein eigens für die Freizeit erstelltes Liederheft, aus dem oft und gerne gesungen wurde.
Für die Küche zeichnete Luise Schäddel verantwortlich – und erntete großes Lob von Seiten der Kinder. Die Freizeit endete mit einem gemeinsamen Besuch und gemeinsamen Mittagsimbiss mit den abholenden Eltern.

- Anzeige -

Ohmtal-Taxi

Kranken- und Dialysefahrten
Kur- und Rehafahrten
Fahrten zu stationären Behandlungen
Abrechnung mit allen Krankenkassen

Flughafentransfer
Geschäfts- und Privatfahrten
Kurierdienste
Jetzt auch Beförderung bis zu 8 Personen

Frankfurter Str. 2 (im Reiseladen) - 35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 - 64 33 440

Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Donnerstag, 26. Juli 2012
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Sonntag, 29. Juli 2012
10 Uhr 45 Kirmeszeltgottesdienst mit Pfr. Ulf Häbel aus Freienseen.
Es spielt der Ev. Posaunenchor.

Pfarrer Heyn ist wegen einer Studienzeit nicht im Dienst.
Die Vertretung in dringenden Fällen hat bis 26. Juli Pfr. Harald Wysk aus Heidelbach Tel. 06698 / 9111320, vom 27. Juli - 15. August Pfr. Walter Bernbeck in Billertshausen Tel. 06631 / 4942. Ansprechpartnerin im Kirchenvorstand ist die stellvertretende Vorsitzende Doris Kehl Tel. 1501.

Evang. Kirchengemeinde Burg-Gemünden-Bleidenrod

Urlaub Pfarrerin Kadelka
Pfarrerin Kadelka hat vom 07.07. bis 30.07.12 Urlaub. Vertretung in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten übernimmt Pfr. Thomas Harsch, Hauptstr. 29, Ehringshausen, Tel. Nr.: (0 66 34) 3 60.

Evang. Pfarramt Deckenbach

Sonntag, 29. Juli **8. Sonntag nach Trinitatis**
18 Uhr Sommerkirche der Pfarreien Deckenbach, Homberg, und Ober-Ofleiden in Homberg auf dem Schlossgelände (siehe nachfolgenden Text)
Kollekte: Für die Arbeit in der eigenen Gemeinde

Sommerkirche in Homberg
Die ev. Kirchengemeinde Homberg ist Gastgeberin bei der Sommerkirche am Sonntag, den 29. Juli. Seit kurzer Zeit ist das Hombegrer Schloss in den Besitz der Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde zurückgekehrt. Deshalb soll der Homberger Sommer-Gottesdienst auf dem traumhaft-schönen Außengeländes des Schlosses stattfinden. Beginn ist um 18 Uhr. Im Anschluss an den Gottesdienst laden die Verantwortlichen zum gemeinsamen Abendessen ein. Wer mitessen möchte, bringe bitte etwas für das Vesper-Büfett mit. (Alles, was mundgerecht ist und aus der Hand gegessen werden kann und nicht leicht verderblich ist). Getränke sind vorhanden. Bei Regenwetter findet der Gottesdienst im Schlossgebäude statt.

Urlaub im Pfarrbüro
Das Pfarrbüro ist in den Sommerferien nicht besetzt.

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Sonnerstag, 26. Juli 2012
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Sonntag, 29. Juli 2012
10 Uhr 45 in Appenrod: Kirmeszeltgottesdienst mit Pfr. Ulf Häbel aus Freienseen. Es spielt der Ev. Posaunenchor.

Pfarrer Heyn ist wegen einer Studienzeit nicht im Dienst.
Die Vertretung in dringenden Fällen hat bis 26. Juli Pfr. Harald Wysk aus Heidelbach Tel. 06698 / 9111320, vom 27. Juli - 15. August Pfr. Walter Bernbeck in Billertshausen Tel. 06631 / 4942. Ansprechpartnerin im Kirchenvorstand ist die stellvertretende Vorsitzende Maritta Bernhard Tel. 7710.

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Mittwoch, 25. Juli
09.30 Uhr Dienstbesprechung für alle Küster/innen des Kirchspiels im Pfarramt in Ehringshausen
19.30 Uhr Redaktionssitzung bei J. Well, Ehringshausen

Sonntag, 29. Juli, 8. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod, Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde
14.30 Uhr Taufe von Sarah Elisa Laub in Ermenrod, Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde

Donnerstag, 2. August
14.30 Uhr Bibelkreis bei Fam. Kratz in Ehringshausen

Sonntag, 5. August, 9. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Pfr. Harsch
Kollekte: für den Stiftungsfonds DiaDem-Hilfe für demenzkranke Menschen

Anmeldung zur Jubelkonfirmation in Ehringshausen
Am Sonntag, den **9. September** findet um 10.00 Uhr in der Michaeliskirche in Ehringshausen der Festgottesdienst anlässlich der diesjährigen **Jubelkonfirmation** für die Kirchengemeinden Ehringshausen und Rülfenrod statt.
Wir bitten alle, die am Gottesdienst teilnehmen möchten, dies betrifft vor allem die **Konfirmationsjahrgänge**
1987 (Silberne Konfirmation), **1962** (Goldene Konfirmation), **1952** (Diamantene Konfirmation), **1947** (Eiserne Konfirmation)
und **1942** (Gnadenkonfirmation) - sofern noch nicht geschehen - sich bis spätestens 29. August im Pfarrbüro Ehringshausen (während der Öffnungszeiten, s.u.) anzumelden.
Vielen Dank.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Ehringshausen
Hauptstr. 29, Tel. 06634 360:
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr
In den Sommerferien bleibt das Pfarrbüro freitags geschlossen!

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Donnerstag, 26. Juli 2012
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Sonntag, 29. Juli 2012
10 Uhr 45 in Appenrod: Kirmeszeltgottesdienst mit Pfr. Ulf Häbel aus Freienseen. Es spielt der Ev. Posaunenchor.

Pfarrer Heyn ist wegen einer Studienzeit nicht im Dienst.
Die Vertretung in dringenden Fällen hat bis 26. Juli Pfr. Harald Wysk aus Heidelbach Tel. 06698 / 9111320, vom 27. Juli - 15. August Pfr. Walter Bernbeck in Billertshausen Tel. 06631 / 4942. Ansprechpartner im Kirchenvorstand ist der stellvertretende Vorsitzende Ottmar Grün Tel. 5455.

Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Sonntag, 29. Juli 2012
10 Uhr 15 Einblasen zum Kirmeszeltgottesdienst in Appenrod

Montag, 30. Juli 2012
20 Uhr Übungsstunde zur Vorbereitung des Einsatzes in Hatzbach

Evang. Kirchengemeinde Nieder-Gemünden, Elpenrod und Hainbach

Sonntag, 29.07.12
10.45 Uhr Gottesdienst in Elpenrod, Prädikantin Ruth Reitz

Gottesdienständerung
Der Fehlerteufel hat sich im Gemeindebrief bei den Gottesdiensten eingeschlichen.
Im August findet am **19.08.12 um 9.30 Uhr in Nieder-Gemünden** Gottesdienst statt und nicht wie angegeben in Otterbach. Wir bitten um Beachtung!

Urlaub Pfarrer Schill
Pfarrer Schill hat Urlaub v. 07.07 bis 30.07.12. Vertretung in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten übernimmt Pfarrerin Susanne Gessner, Hauptstr. 35, Groß-Felda,
Tel. Nr.: (0 66 37) 2 09.

Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden, Haarhausen

Sonntag, 29. Juli
18.00 Uhr Gotttesdienst am Schloss in Homberg

Sommerkirche im Grünen
Die ev. Kirchengemeinde Homberg ist Gastgeberin der Sommerkirche am Sonntag, den 29. Juli. Der Sommer-Gottesdienst soll auf dem Außengelände des Schlosses stattfinden. Im Anschluss an den Gottesdienst laden die Verantwortlichen zum gemeinsamen Abendessen ein. Wer mitessen möchte, bringe bitte etwas für das Vesper-Büffet mit (alles, was mundgerecht ist und aus der Hand gegessen werden kann und nicht leicht verderblich ist), Getränke sind vorhanden.
Bei Regenwetter findet der Gottesdienst im Schlossgebäude statt.
Pfarrer Passarge befindet sich vom 23. Juli bis einschließlich 16. August in Urlaub, Vertrretung in dringenden Fällen hat das Pfarramt in Homberg, Tel. 06633/314. Das Pfarrbüro ist in dieser Woch Dienstag und Mittwoch vormittag besetzt.

Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 25.07. **Hl. Jakobus, Apostel Fest**
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 29.07. **17. Sonntag im Jahreskreis**
10.30 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienste und Termine in der Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 29.07. **17. Sonntag im Jahreskreis**
09.00 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Samstag, 28.07. **Beatus u. Bantus**
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)
3 47, dem Fax (0 66 33) 91 12 04 oder der
E-Mail-Adresse info@pfarrgruppe-alsfeld-homberg.de.
Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend:
Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.
Frau Ursula Stiller am Freitag.
Am 27.07. bleibt das Pfarrbüro geschlossen.
In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie
Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 2374,
Herrn Kaplan Christoph Nowak unter der Tel. Nr. (0 66 33) 347,
Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,
Herrn Pfarrvikar Pfarrer Peter Kemmerer unter der Tel. Nr. (0 66 41) 9127600
Herrn Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456
Unsere Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist im Pfarrbüro Homberg oder unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 91 19 24 zu erreichen.
Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:
www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Beachten Sie die Angebote unserer Inserenten!

Wohltätigkeitskonzert

zugunsten der „Aktion für behinderte Menschen Oberhessen“
mit der

Egerländer-Besetzung

des Heeresmusikkorps 2 - Kassel

Leitung: StFw Udo Seifert

Mittwoch, 8. August 2012

19.30 Uhr, im Bürgerpark Neustadt

Bei Dauer-Regenwetter im „Haus der Begegnung“

Vorverkauf: 10,-- €

Rathaus-Stadtkasse, REWE-Markt, Backparadies Jungclas, Marktstr. 7, Neustadt

Abendkasse: 12,-- € - Einlass 18.30 Uhr

Magistrat der Stadt 35279 Neustadt (Hessen), Ritterstr. 5, T. 06692-8922

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.
Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet.
In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Diensthandy	**0174/7039129**
Rüdigheim (Treffpunkt)	
montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf Mehrzweckhalle	
mittwochs	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)	
donnerstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus,Marburger Straße 12)	
dienstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Herbert Fischer, Koppelkaute 20	06422/3873
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Stephan Maus Vorderstraße 22	06424/923736
Rüdigheim	Martin Bieker, Niederkleiner Straße 24	06429/401
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405
oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott, Stockwiesenweg 16,
35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen
Bürgerstuben Amöneburg
Karl Braun, Ritterstr. 22 06422/2107
Bürgerhaus Mardorf
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1 06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15 06429/7580
Bürgerhaus Erfurtshausen
Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974
„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin
Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Korksammelstelle in Amöneburg
Korkabfälle (nur Flaschenkorken, Korkuntersetzer, -platten und -pinwände) können von Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 16.00 Uhr und am Freitag von 7.00 bis 12.45 Uhr im Rathaus Amöneburg, Zimmer 2 (Finanzabteilung/Stadtkasse), abgegeben werden. In den Stadtteilen besteht die Möglichkeit, Korkabfälle während der Außensprechtage der Stadtverwaltung von 15.00 bis 16.00 Uhr zu entsorgen.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus, in Mardorf jeweils während der Außensprechstunden der Stadtverwaltung von 15.00- 16.00 Uhr, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt.
Einwurfzeiten:
Amöneburg:
während der Öffnungszeiten des Rathauses
Roßdorf, Rüdigheim und Erfurtshausen:
jeweils während der Außensprechstunden
der Stadtverwaltung von 15.00 bis 16.00 Uhr
Mardorf:
Im Schwesternhaus Mardorf können Altbatterien während der Sprechstunde der Stadtverwaltung (Dienstag von 15.30 Uhr - 16.00 Uhr) abgegeben werden.
Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen

Öffnungszeiten der Kreis-Erdaushubdeponie (ehem. Basaltwerk Nickel)

Sommerhalbjahr

Montag - Donnerstag	von 07.00 bis 16.30 Uhr
Freitag	von 07.00 bis 14.00 Uhr

Winterhalbjahr

Montag - Donnerstag	von 07.30 bis 15.30 Uhr
Freitag	von 07.00 bis 14.00 Uhr

Annahme von Bauschuttkleinmengen
Aufgrund der zum 01.04.2006 neu in Kraft getretenen Abfallsatzung der Stadt Amöneburg werden ab diesem Zeitpunkt Bauschutt-Kleinmengen aus privaten Haushaltungen der Amöneburger Bürgerschaft im Bringsystem angenommen. Als Kleinmengen wird dabei eine Menge von bis zu einer Pkw-Ladung (ca. 0,5 Tonnen) angesehen). Größere Anlieferungen können abgewiesen werden.
Als Annahmestelle für die Bauschuttkleinmengen wurde von der Stadt in Absprache mit dem Betrieb für Abfallwirtschaft Marburg-Biedenkopf die Erdaushubdeponie Amöneburg festgelegt.
Für die Anlieferung der Bauschuttkleinmengen wird vom Betriebspersonal der Erdaushubdeponie eine Gebühr in Höhe von pauschal 3,00 Euro pro Anlieferung erhoben. Durch Ausweisdokument hat der Anlieferer gegenüber dem Betriebspersonal nachzuweisen, dass er Einwohner der Stadt Amöneburg ist. Die persönlichen Daten des Anlieferers werden zu Auswertungszwecken gespeichert. Anliefer, die nicht Einwohner der Stadt Amöneburg sind, können ebenfalls anliefern. Hierfür beträgt der Preis zurzeit 15,- Euro pro Tonne.
Der Erdaushubdeponie Amöneburg, die vom Betrieb für Abfallwirtschaft Marburg-Biedenkopf betrieben wird, ist wie folgt zu erreichen:

Telefon	06422/1471
Fax	06422/890995

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Tel.	06422/7442
Montag bis Freitag	08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg
Parkplatz „Gollgarten“, K 30
Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Fa. Bicker)
Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf
Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
Hinter dem Bürgerhaus
Am Grillplatz

Roßdorf
Bei der Mehrzweckhalle
Am Sportplatz (Altkleider Fa. Bicker)
Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim
Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen
Festplatz
Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt
auf der Erddeponie Amöneburg. Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder Stadtverwaltung Amöneburg 06422/92950.
„Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen und
Baum- und Strauchschnitt“:

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt durch den Abfallzweckverband Lahn-Fulda (ALF).
Der ALF weist darauf hin, dass ausschließlich sauber getrennter Astschnitt (ab 20 mm Durchmesser) mit überwiegend verholzten Anteilen, unvermischt mit sonstigen Bioabfällen, angenommen werden kann. Gleichermaßen können auch dickere Stämme, Äste, Kronenholz sowie Wurzelstöcke frei von Erde und Steinen kostenfrei angeliefert werden.
Unverholzte Materialien hingegen, wie z. B. einjähriger Heckenschnitt sowie Reisig mit hohem Laubanteil, Stauden, Laub sowie Grasschnitt sind von einer Annahme ausgeschlossen und werden ggf. zurückgewiesen!
Diese Bioabfälle müssen über die Biotonne oder über die Kompostierungsanlage Stausebach kostenpflichtig entsorgt werden.
Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder 06422/92950 (Stadtverwaltung).

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag	von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de
Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:

Donnerstag	von 16.30 bis 18.30 Uhr

NULL bis SECHS - Präventive Beratung für Eltern und KiTas
Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern zwischen 0 - 6 Jahren
Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg:
Frau Haberhausen (Dipl.-Pädagogin)
Info und Anmeldung:
Tel.: (06426) 93 06 49 oder (0170) 916 15 74 (Mo. - Fr. 8:30 - 12:30 Uhr)

Offene Sprechstunden:
- Jeden 2. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr
  im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 3. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr
  im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)
- Jeden 4. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr
  im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)

Museum Amöneburg

Das Amöneburger Museum ist jährlich vom 15. April bis 15. November an jedem ersten und dritten Sonntag des Monats für den allgemeinen Besuchsverkehr geöffnet.
Weitere Öffnungszeiten sind von Montag bis Donnerstag in der Zeit 08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 sowie Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr über die Stadtverwaltung möglich.
Zusätzliche Termine und Führungen können auch nach Absprache mit der Museumsleitung vereinbart werden. (Tel. 06422/2474 oder e-mail: drschneideramoe@gmx.de)
Für Schulklassen oder Besuchergruppen besteht weiterhin die Möglichkeit, den museumspädagogischen Dienst in Anspruch zu nehmen, der jeden Freitag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr angeboten wird.
Dazu ist jedoch eine vorherige Anmeldung und thematische Absprache mit der Museumsleitung etwa 14 Tage vorher notwendig, um entsprechen de Anschauungsmaterialien vorbereiten zu können.
Ausführliche Informationen sind über das Internet unter „Museum Amöneburg“ zu erfahren, welches auch eine Auflistung aller bisher erschienenen Publikationen bereit hält.

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der **Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf** ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

Sprechzeiten
im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.
Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr

Pflegeberatung
Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401

Sozialberatung
Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402
E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

TERMINANKÜNDIGUNG:

Bürgerinformationsveranstaltung zur Windkraftplanung im Gebiet der Stadt Amöneburg

am 23. August 2012 um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle Roßdorf

Repower 3.2-114 Anlage Quelle: repower.de

Am 23. August 2012 findet in der Mehrzweckhalle Roßdorf eine Bürgerinformationsveranstaltung zum Windkraftprojekt statt. Beginn ist um 20.00 Uhr.
Sollten bereits im Vorfeld Fragen zum Thema stehen, so können die an die Stadtverwaltung gerichtete werden. Sie werden gerne im Vorfeld beantwortet und die Antworten auf Wunsch auch veröffentlicht. Ebenso führt die Stadtverwaltung eine Liste von Interessenten, die sich finanziell beteiligen wollen. Ansprechpartner für das Projekt ist Herr Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg. Dieser ist tel. zu erreichen unter: 06422-9295-0 oder Durchwahl: -21 oder per mail an: m.richter-plettenberg@amoeneburg.de.
Fragen und Antworten, werden wenn Ihr Einverständnis vorliegt auf der Homepage der Stadt bereits im Vorfeld veröffentlicht.

Und wann werben Sie?
Am besten gleich – ehe es einer vor Ihnen tut:
Tel. 0 66 43 / 96 27-0

Raser sind ganz und gar nicht sexy

- auch im Stadtgebiet Amöneburg wird „geheizt - ohne Ende“

Kampagne der Bundesregierung mit der Viva-Moderatorin Collien Fernandes

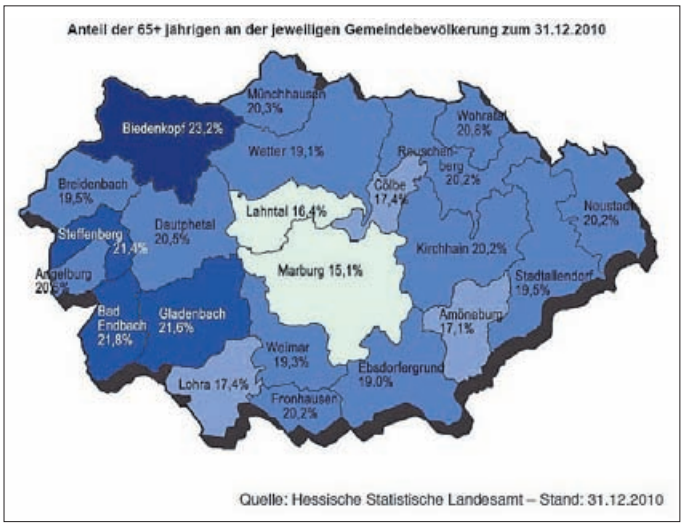
Liebe Leute,
alljährlich suggerierte der statische Bericht über die sinkenden Opferzahlen im Straßenverkehr mehr Sicherheit auf deutschen Straßen.
Dieser positive Trend ist leider in 2011 gestoppt worden. Die Zahl der Verkehrstoten ist im Jahr 2011 entgegen dem Trend der vergangenen 20 Jahre gestiegen, und zwar um etwa 7 Prozent.
Diese Entwicklung läutet eine Trendwende gegenüber den vergangenen Jahren ein: Bisher nahm die Zahl der Verkehrstoten von Jahr zu Jahr immer weiter ab.
Während Städte und Gemeinden immer mehr unter dem Generalverdacht der „Abzocke“ gestellt werden, zuletzt war die Marburger Stadtautobahn und die Gemeinden im Nordkreis, die mit den Einnahmen der fest installierten Blitzanlagen ihren Haushalt ausgleichen können, nimmt die Raserei kein Ende - auch im Gebiet der Stadt Amöneburg.
Die Stadt Amöneburg „blitz“ im Durchschnitt monatlich und versucht diese öffentliche Aufgabe so zu organisieren, dass es die verkehrstreuen Mitmenschen am Ende nicht noch durch ihre Steuern und Abgaben mitfinanzieren müssen, mithin kostendeckend. In der vorletzten Woche war es mal wieder soweit und es wurde gleich zwei Tage an der gleichen Stelle geblitzt, nämlich nahe des Rüdigheimer Ortseinganges in einem Bereich , indem Tempo 80 angeordnet ist, und das aus Grund.
Insgesamt fuhren 269 Kraftfahrzeuge in die Radar“falle“. Wir grüßen an dieser Stelle auch recht herzlich alle Hombererinnen und Homberger, die den Ohmtalboten lesen. Wollen wir hoffen, dass Sie daraus lernen.
Den Vogel abgeschossen hat jedoch ein Verkehrsteilnehmer, der sagenhafte 169 Stundenkilometer (netto) auf dem Tacho hatte. Zum Glück ist nicht passiert. Dieser Autofahrer ist aber sicher nicht nur letzte Woche gerast, sondern hoffentlich rast er auch wenn er seinen Bußgeldbescheid öffnet.
Und nichts für ungut, wie der Ortsdiener Karl zu sagen pflegt.

Landkreis legt aktuelle Pflegeplatzstatistik vor

Stadt Amöneburg ist jüngste Kommune des Landkreises

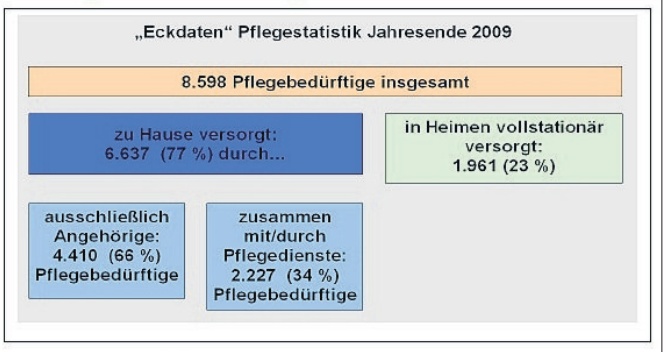
Das hört sich doch mal toll an! In der kürzlich vorgelegten Statistik über die Entwicklung der stationären pflegeplätze in unserem Landkreis findet sich auch eine Menge Bevölkerungsstatistik, und dort schneidet die Stadt Amöneburg im Vergleich verdammt gut ab, wenn es um das Prädikat „Jugendlichkeit“ geht.
Tatsächlich hat die Stadt Amöneburg mit nur 3,77 % den geringsten Anteil an Menschen über achtzig Jahren.
Der hessenweite Durchschnitt liegt bei 5,33 % und die Hinterlandgemeinde Steffenberg hat mit 6,39 % den höchsten Wert in unserer Region.

Doch wird sich diese Situation entwickeln?
Die Statistik und Einschätzung der Stabstelle Altenhilfe des Landkreises prognostiziert uns eine negative Trendwende, denn während hessenweit der Zuwachs der Menschen über 60 Jahre in den nächsten 20 Jahren 9,4 % betragen soll, sollen es im Stadtgebiet Amöneburg 15,4 % sein, das ist damit der fünfhöchste Wert im Kreisgebiet.



Was bedeutet dies?
Dies bedeutet auch, dass zukünftig mehr Plätze für pflegebedürftige Menschen benötigt werden. Und da liegt ein Problem begraben. Während zukünftig mehr Menschen Pflege benötigen gibt es im Stadtgebiet außer der tollen Tagespflege der AURA für Demenzkranke keinerlei stationäre Pflegeeinrichtungen. Das bedeutet die Betroffenen müssen aus ihrem gewohnten Umfeld herausgerissen und manchmal sogar von Ihren Familien oder dem Partner getrennt werden. Eine Situation, die sich niemand wünscht.
Ein Glück nur, dass von dem in 2009 8.600 pflegebedürftigen Menschen in unserem Landkreis fast genau nur ein Viertel in Pflegeeinrichtungen betreut wird. Darunter sind auch Menschen, die nicht einmal eine Pflegestufe haben und nur deshalb in einer Einrichtung leben, weil ihr persönliches Umfeld keine alternative zulässt.

Abbildung 3: Eckdaten zur Pflegestatistik

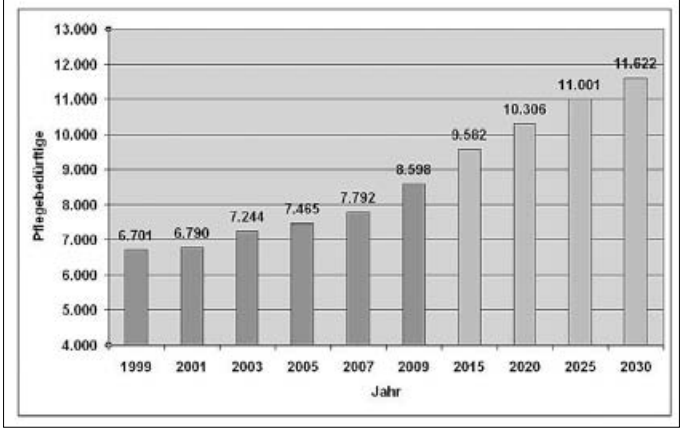


Quelle: HSL, eigene Berechnungen

Etwa Zweidrittel der zu Hause versorgten Menschen werden ausschließlich in der Familie betreut, teilweise auf aufopfernde Weise. Sehr gut, dass es inzwischen gute Hilfestrukturen gibt, die nicht nur den Gepflegten, sondern auch den pflegenden Angehörigen im Blick habe, der meist psychisch, physisch wie oft auch wirtschaftlich unter der Situation leidet. Vor allem wenn es um das Thema Demenz geht. Die Altersdemenz ist statistisch aber leider im Kommen, und kann jeden von uns treffen. Ob die Hoffnung berechtigt ist, dass Demenz irgendwann heilbar sein wird, wird die Zukunft zeigen. Auf jeden Fall muss sich unsere Gesellschaft den sich verändernden Strukturen anpassen und mutig die richtigen Wege gehen.
So freut es sehr, dass der neueste Statistikbericht des Landkreises den **Bürgerverein Mardorf und Umgebung e.V.** und seine in Gründung befindliche Bürgerhilfe als eines von drei sogenannten „Leuchttürmen“ im Landkreis positiv herausstellt.

Hier gilt es auch von Seiten der Politik vor Ort, die Unterstützung zu geben, die es erfordert, um hier voran zu kommen. Um Menschen die Möglichkeit zu geben bis zu ihrem letzten Lebenstag bei möglichst guter Lebensqualität und möglichst im eigenen Haus oder zumindest im eigenen Ort leben zu können.
Die Stabstelle Altenhilfe fordert dafür aktive Städte und Gemeinden und Bürgermeister/innen, die dieses von Vielen ungeliebte Thema nicht nur auf die Tagesordnung bringen, sondern auch dort halten. Gleichzeitig wird auch eine intensivere Zusammenarbeit und einen Informationsaustausch unter den Kommunen und stärkere Unterstützung durch den Landkreis gefordert.
Hier wird sicher schon Einiges geleistet, angesichts der dramatischen Zahlen, die uns erwarten sicher aber noch viel zu wenig.

Abbildung 6: Entwicklung der Pflegebedürftigkeit bis 2030[7]



Die Bertelsmann Stiftung zum Beispiel fordert für jeden Landkreis ein seniorenpolitisches Gesamtkonzept. Im Landkreis Marburg-Biedenkopf gibt es so etwas derzeit noch nicht, insofern bleiben viele Fragen offen im Bericht zur Entwicklung der stationären Pflegeplätze für ältere Menschen im Landkreis Marburg-Biedenkopf. Sie finden ihn im Internet auch unter **www.amoeneburg.de** unter der Rubrik: Leben in Amöneburg/Senioren.
Ansprechpartner im Rathaus für Seniorenpolitik ist neben dem Bürgermeister Herr Burkhard Wachtel in seiner Eigenschaft als Seniorenbeauftragter der Stadt Amöneburg.

Eine tolle Attraktion für die ganze Familie kommt ins Stadtgebiet:

Maislabyrinth in Amöneburg-Mardorf

„Irren im Mais“ - ein Erlebnis für die ganze Familie

In diesem Jahr wird in Amöneburg-Mardorf zum ersten Mal ein Maislabyrinth entstehen. Das Labyrinth befindet sich in unmittelbarer Nähe des Aussiedlerhofs zwischen Amöneburg und Mardorf.
Am Sonntag, 29. Juli 2012 findet ab 14.00 Uhr eine große Eröffnungsfeier statt. Es gibt Gegrilltes und Kaffee und Kuchen.
Nach der Eröffnungsfeier kann das Maislabyrinth dann täglich ohne Voranmeldung von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang besucht werden. Der Eintritt kostet 1,50 EUR pro Kind und 2,50 EUR pro Erwachsener. Am Eingang des Labyrinths befindet sich eine Kasse, in die der Eintrittspreis zu entrichten ist.
Im und um das Labyrinth gibt es mit Hilfe von Info-Tafeln interessante Informationen zur Herkunft und Verwendung von verschiedenen Getreidesorten und Mais.
Das Labyrinth wird dann bis zur Maisernte Anfang Oktober geöffnet sein. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter Tel. 0173 311 63 64.

Inserieren bringt Gewinn!

Das Deutsche Rote Kreuz in Schweinsberg informiert:

Die ehrenamtliche Bereitschaft des Deutschen Roten Kreuzes in Stadtallendorf-Schweinsberg informiert darüber, dass es auch für das Stadtgebiet Amöneburg zuständig ist. Die Bereitschaft steht vereinen du Veranstaltern gerne für Sanitätsdienste nach Absprache zur Verfügung. Das Rote Kreuz hat gemeinsam mit dem Blutspendedienst Hessen im Jahr 2011 Blutspendenaktionen in der Mehrzweckhalle in Roßdorf eingeführt. Das DRK freut sich über Interessiert und ggf. auch neue Mitglieder.
So finden Sie die Aktiven des DRK Schweinsberg:
DRK Schweinsberg
Am Bürgerhaus 5
35260 Stadtallendorf-Schweinberg
www.drk.schweinsberg.de
Tel.: 06429-829427 (lange klingeln lassen)
Bereitschaftsleitung: Stefan Sturm du Sabine Droste
Bereitschaftsabende finden alle zwei Wochen (gerade Woche) donnerstags ab 18 Uhr im bereitschaftsraum statt. Gäste sind herzlich willkommen!

Aktion Spende Blut - regelmäßige Termine in Roßdorf

Nächster Termin 02. August 2012 in der Mehrzweckhalle Roßdorf

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.
SPENDE BLUT BEIM ROTEN KREUZ
www.DRK.de

Gerne unterstützt die Stadt Amöneburg des Blutspendedienst Hessen und der Ortsgruppe Schweinsberg des Deutschen Roten Kreuzes zukünftig einen eigenen regelmäßigen Blutspendetermin im Stadtgebiet Amöneburg anzubieten. Gerade in den Sommermonaten gibt es in unseren Krankenhäusern oft Engpässe an Blutkonserven. Deshalb ist es wichtig die Blutspende zu unterstützen und neue Spender zu gewinnen. Nächste Termine sind:

02. August 2012

15. November 2012

jeweils von 17.30 bis 20.00 Uhr

Bitte denken Sie daran, dass die Blutspende gerade in den Sommermonaten besonders wichtig ist, da ein vermehrter Bedarf an Blutkonserven besteht und weniger Spender zur Verfügung stehen. Auch Sie oder Ihrer Familie könnten betroffen sein. Und Blutsenden ist so einfach und risikolos!

Müllabfuhrtermine

Gelber Sack

Der Gelbe Sack wird am Freitag, 27.07.2012, in Erfurtshausen, abgeholt.

Sondermüll-Kleinmengen

können am Samstag, 28.07.2012, in Kirchhain (Festplatz), in der Zeit von 10.00 - 12.00 Uhr, abgegeben werden.

Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !)

Die Abfuhr brauchbarer Sperrgüter ist bei der Praxis GmbH Marburg, Tel. 06421/873330, anzumelden. Nächster Abfuhrtermin: Mittwoch, 01.08.2012.

Hessisches Amt für Versorgung und Soziales Gießen

Nächster Sprechtag am Freitag, den 10.08.2012, von 09.00 - 13.00 Uhr, in Kirchhain, Schulstraße 4, Bürgerhaus (Nebengebäude, Raum des Ortsgerichts).

- Anzeige -

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Redaktionelle Beiträge?

Melden Sie sich als **Bürgerredakteur** im Internet an:

www.cms.wittich.de

Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag…

in Mardorf

Herrn Kurt Holzinger,
Am Breitenstein 20, am 26.07., 72 Jahre
Frau Gertrud Gebhard,
Am Hirtenrain 10, am 27.07., 83 Jahre
Frau Hildegard Gockel,
Marburger Straße 32, am 29.07., 70 Jahre
Herrn Heinrich Kräuter,
Ketzerbach 13, am 30.07., 78 Jahre

in Roßdorf

Herrn Reinhard Breuer,
Kirchstraße 3, am 27.07., 77 Jahre
Frau Marianne Rausch,
Veilchenweg 3, am 29.07., 80 Jahre

in Rüdigheim

Frau Dominika Anfang,
Am Kreisacker 1, am 31.07., 89 Jahre

in Erfurtshausen

Frau Regina Becker,
Hauptstraße 36, am 27.07., 92 Jahre
Frau Anna Kräling,
Hauptstraße 21, am 28.07., 83 Jahre
Herrn Joseph Allweins,
Am Hang 3, am 29.07., 79 Jahre
Frau Anna Rhiel,
Ringstraße 13, am 30.07., 82 Jahre

Allen „Geburtstagskindern“ wünschen wir eine gute und gesunde Zeit.

Eheleute Paul und Anna Herz feiern Goldene Hochzeit

Goldpaar mit Bürgermeister und Ortsvorsteher und der jüngsten Enkelin Johanna (3)

Am 14. Juli 2012 feierten die Eheleute Paul und Anna Herz aus Rüdigheim das Fest der Goldenen Hochzeit im Kreise ihrer Familie, Bekannten und Nachbarn im Schützenhaus in Rüdigheim. Vor fünfzig Jahren hatten sich die beiden das Jawort in der Erfurtshäuser Kirche gegeben, da die Goldbraut aus Erfurtshausen stammt. Paul Herz erinnert sich noch gut an die Zeit als er auf Brautschau in Erfurtshausen war und er als passionierter Fußballer sogar extra den Verein wechselte von Schweinberg nach Erfurtshausen. Später gehörte Paul Herz zu den Gründern des Sportvereins in Rüdigheim und war auch Vorsitzender. Auch in der Amöneburger Kommunalpolitik gastierte er einige Jahre als stellvertretender Ortsvorsteher. Seine Frau engagiert sich noch heute ehrenamtlich, denn sie ist seit 1975 in der Senorenarbeit der Stadt Amöneburg als Seniorenhelferin tätig. Heute nennt man die Seniorenhelferinnen modern ehrenamtliche Mitarbeiterinnen in der Seniorenarbeit.
Zum seltenen Fest gratulierten auch Rüdigheims Ortsvorsteher Martin Bieker und Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg, die auch Glückwünsche des Landrats und des Ministerpräsidenten überbrachten. Die schöne Feier im Schützenhaus war geprägt von einer Reihe von Auftritten für das Jubelpaar. So sang der Männergesangverein Concordia Rüdigheim, es tanzten die Landfrauen und es spielten die Bürgelner Mundharmonikagruppe.
Das noch junggebliebene Paar hat drei Kinder und sechs Enkel. Wir wünschen auch von hier aus Alles Gute.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Ostkreis

Am Scheidfeld 1a
35260 Stadtallendorf Tel. 06428/2727

Sprechzeiten:
Mo. - Fr.
19.00 - 23.00 Uhr
Wochenende und Feiertage
09.00 - 13.00 Uhr und 19.00 - 23.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:
Mo., Di., Do. 19.00 - 08.00 Uhr
Mi. und Fr. 13.00 - 08.00 Uhr
Wochenende und Feiertage 08.00 - 08.00 Uhr

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas-Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung

Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme
Marburger Straße 12,
35287 Amöneburg-Mardorf Tel. 06429/549
Mobil 0173/6507638

Telefonsprechstunde
Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577
Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienstleitung

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege
„Goldener Stern“,
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,
Kundenservice 0800/3250532
Entstörungsdienst:
- Strom 0800/3410134
- Gas 0800/3420234

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Schützenplatz 3, 35039 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Und wann werben Sie?
Am besten gleich – ehe es einer vor Ihnen tut:
Tel. 0 66 43 / 96 27-0

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513 -11 Frau Domnick, Herr Lüke; -13 Herr Wolff -14 Frau Knieß und -15 Frau Hering
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 - 17:00 Uhr

Hilfen zur Arbeitsvermittlung
Beratung und Unterstützung zur beruflichen Eingliederung von arbeitsuchenden Menschen mit Behinderungen
Tel.: 06421/6851314 Frau Knieß; 06421/ 614270 Frau Alberti und 06421/9994354 oder 0160/97787705 Dirk Eberlein
Beratung in **Biedenkopf** ist möglich, Kontakt: Herr Schnarre 0175/5544298

Schüler
Beratung und Begleitung von Schülern mit Behinderung im Übergang Schule
und Beruf. Kontakt: Frau Knieß 06421/6851314

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

- Anzeige -

Praxis Dr. Liesenfeld/Dr. Pfestroff
Mardorf
geschlossen
vom 6. bis 17. August 2012
Vertretung vom 6. bis 10. August 2012:
Praxen Fernau, Schnell, Tahan, Vidal (Kirchhain), Taubner (Niederklein)
Vertretung vom 13. bis 17. August 2012 zusätzlich:
Dres. Klimkeit (Schweinsberg)

Kirchliche Nachrichten

St. Johannes d. Täufer, Amöneburg

St. Antonius d. Einsiedler, Rüdigheim

Samstag, 28. Juli 2012
Lindaukapelle:
15.00 Uhr **Trauung Gruß/Tubin (a)**
19.30 Uhr **Hl. Messe - Prälat Josef Mönninger, Fulda - Msgr. Bernhard Klatt, Cappel**
Sonntag, 29. Juli 2012 - 17. Sonntag im Jahreskreis (B)
Kollekte: für die Kirchengemeinde
Rüdigheim:
09.00 Uhr **Hl. Messe**
für Elisabeth u. Alois Witzel u. +Ang./ Theodor Bieker u. +Ang./ alle +Ang. d. Familien Feußner, Wieber u. Otte
Amöneburg:
10.15 Uhr **keine!! Hl. Messe**
Lindaukapelle:
19.30 Uhr **Hl. Messe - Feierlicher Abschluss der Magdalenenoktav -**
P. Martin Wolf OMI, Hünfeld/
Pfarrer Marcus Vogler, Amöneburg
für Karl Nebel/ Walter Weber(Jtg.)/
Leo Hendler
Montag, 30. Juli 2012
Rüdigheim:
14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte
Dienstag, 31. Juli 2012 - Hl. Ignatius von Loyola
Amöneburg:
18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis 18.45 Uhr)
19.00 Uhr Hl. Messe
für Wolfgang Weber (Jtg.) u. +Brüder
Mittwoch, 01. August 2012 - Hl. Alfons von Liguori
Amöneburg:
19.00 Uhr Rosenkranzgebet
Rüdigheim:
19.00 Uhr Hl. Messe
Freitag, 03. August 2012 - Herz-Jesu-Freitag
Amöneburg:
18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Hl. Messe
Samstag, 04. August 2012 - Hl. Pfarrer von Ars
Amöneburg:
14.00 Uhr **Trauung Fischer/Feldsieper**
Rüdigheim:
Kollekte: für den Kirchbau in der Diaspora
19.00 Uhr **Vorabendmesse**
für Familie Dörr u. Thomas Wagner/ Ludwig, Thekla u. Berta Schmitt
Sonntag, 05. August 2012 - 18. Sonntag im Jahreskreis (B)
Kollekte: für den Kirchbau in der Diaspora
Amöneburg:
10.15 Uhr **Hl. Messe -**
für die Pfarrgemeinde
19.00 Uhr **Hl. Messe des Pastoralverbundes**
(Pfarrer Rozanski) **-** für Karl Weber (Jtg.) u. Ang.

St. Michael Erfurtshausen

St. Hubertus Mardorf

Mariae Geburt u. Johannes d. Täufer Roßdorf

Katholische Kirchengemeinde St. Michael Erfurtshausen

Samstag, 28. Juli Hl. Maria am Samstag
Roßdorf
11.00 Uhr Dankmesse anlässl. der Goldenen Hochzeit von Heinrich u. Brunhilde Luzius
14.00 Uhr Trauung: Andreas u. Monika Maus geb. Lerch
Amöneburg
19.30 Uhr Hl. Messe an der Lindaukapelle

Sonntag, 29. Juli 17. Sonntag im Jahreskreis
Erfurtshsn.
10.30 Uhr Hl. Messe - Messdiener: Gruppe 3
zur göttlichen Vorsehung u. immerw. Hilfe/
Kollekte: für den Kirchbau in der Diaspora
Mardorf
09.00 Uhr Hl. Messe
f. Arnold Gockel (2. Stbm.)/ f. Stefan Viertelhausen, leb. u. verst. Angeh./ f. Hans-Georg Gottfried u Vater Erwin Kuske/ z. Ehren d. Muttergottes z. Dank/
Kollekte: für den Kirchbau in der Diaspora
18.30 Uhr Rosenkranz
Roßdorf
10.30 Uhr Hl. Messe - Messdiener: Gruppe 1
f. Ludwig Höpp u. Ehefrau Rosina, Sohn Paul u. Ehefrau Erna/ f. Holger Stumpf, leb. u. verst. Angeh./
f. Hugo Rhiel u. Angeh./ f. Agnes u. Josef Ried u. Angeh./
f. Josef Mengel u. alle armen Seelen/
Kollekte: für den Kirchbau in der Diaspora
Amöneburg
19.00 Uhr Hl. Messe an der Lindaukapelle

Montag, 30. Juli Hl. Petrus Chrysologus
Mardorf
19.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 31. Juli Hl. Ignatius von Loyola
Mardorf
09.00 Uhr Hl. Messe
f. alle armen Seelen u. Schwester Blandine/
Roßdorf
19.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 01. Aug. Hl. Alfons Maria von Liguori
Erfurtshsn.
19.00 Uhr Hl. Messe - Messdiener: Gruppe 4
Mardorf
19.00 Uhr Rosenkranz (Kellmark-Kapelle)

Donnerstag, 02. Aug. Hl. Eusebius, hl. Petrus Julianus Eymard
Mardorf
20.30 Uhr Stille Anbetung zum Priesterdonnerstag
Roßdorf
19.00 Uhr Hl. Messe - Messdiener: Gruppe 2
Kollekte: Priesterausbildung

Freitag, 03. Aug. Herz-Jesu-Freitag
Erfurtshsn.
09.00 - 10.00 Krankenkommunion
Mardorf
10.00 - 12.00 Krankenkommunion
19.00 Uhr Hl. Messe anschl. Gebetsstunde der Ehrenwache für die ganze Pfarrgemeinde
f. Erhard Gnau (Jtg.) u. Eltern/ f. Josef Ivo (Jtg.) u. Angeh./ f. Franz u. Katharina Schick u. Tochter Maria/ f. Benno Schick, Bruder Dietmar u. Vater Ferdinand/ / f. Karoline u. Josef Schick u. verst. Angeh./ f. verst. Eltern, leb. u. verst. Angeh./ f. einen Kranken/ f. leb. u. verst. Mitglieder der Ehrenwache/
Kollekte: Priesterausbildung
Roßdorf
15.00 - 16.00 Krankenkommunion

Samstag, 04. Aug. Hl. Johannes Maria Vianney, Herz-Mariä-Samstag
Erfurtshsn.
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse - Messdiener: Gruppe 1
f. Erwin Fritsch (Jtg.)/ f. Josef Linne (Jtg.)/

Sonntag, 05. Aug. 17. Sonntag im Jahreskreis
Mardorf
09.00 Uhr Hl. Messe
18.30 Uhr Rosenkranz
Roßdorf
10.30 Uhr Hl. Messe - Messdiener: Gruppe 2
f. Gertrud Weitzel u. verst. Angeh./
Amöneburg
19.00 Uhr Hl. Messe des Pastoralverbundes

Beichtgelegenheit:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache.
(Bitte in der Sakristei melden.)

Sprechzeit Pfarrer:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache jederzeit möglich
(Bitte in der Sakristei oder im Pfarrbüro melden).

Öffnungszeiten der Pfarrbüros
M a r d o r f , Dorfgraben 6
Tel.: 0 64 29 - 2 85 Fax: 0 64 29 - 82 96 04
E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de
R o ß d o r f , Konrad-Adenauer-Platz 5
Tel.: 0 64 24 - 6832
E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Montag:	**09.00 bis 12.00 Uhr**
Dienstag, Freitag:	**08.30 bis 12.00 Uhr**
Mittwoch:	**09.00 bis 12.00 Uhr**
Donnerstag:	**17.00 bis 20.00 Uhr**

Vertretung in seelsorglichen Notfällen

Amöneburg:
Pfr. M. Vogler 06422/899109 (privat) o. 06422/2882 (Johanneshaus)
Kirchhain: Pater **Josua/** Pater **Iwo** 06422-85529 oder Diakon **W. Jockel** (06422-3540)
Niederklein: Pfr. P. **Bierschenk** (06429-337)
Schröck/Bauerbach/Ginseldorf: Pfr. **H. Rozanski** (06421/22356)
Pastoralverbund St. Bonifatius, Amöneburg
E-Mail: amoeneburg@pastoralverbund.bistum-fulda.de **- Homepage:** www.pastoralverbund-amoeneburg.de
Spendenkonten für Bauvorhaben der Kirchen

Erfurtshausen	Konto Nr. 68001951 Sparkasse Marburg-Biedenkopf BLZ 533 500 00
Mardorf	Konto Nr. 6246907 VR Bank HessenLand eG BLZ 530 932 00
Roßdorf	Konto Nr. 6274323 VR Bank HessenLand eG BLZ 530 932 00

Kommt einfach riesig!
Familienanzeigen selbst gestalten
Sie finden uns unter www.wittich.de

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

Sonntag, 12.8. 10. So. n. Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst m. Präd. S. Niemann

Dienstag, 14.8.
9.00 Uhr Gottesdienst zum Schuljahresbeginn

Wochenspruch
Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man um so mehr fordern. (Lk 12,48)

Gemeindetermine

Montag	19.00 Uhr Flötenkreis I
	19.30 Uhr Förderkreis
Dienstag	15.30 Uhr Konfirmandenunterricht
	20.00 Uhr Bläserchor
Mittwoch	20.00 Uhr Gitarrenkreis
Donnerstag	18.00 Uhr Flötenkreis II

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

mit Niederklein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Sonntag, den 29.07.
10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrscheune
17.30 Uhr Gottesdienst Niederklein

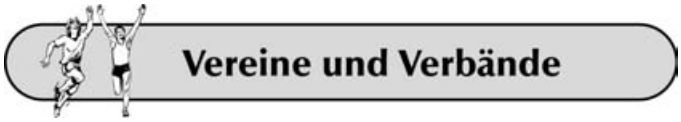
Grundschule Amöneburg

Die Schulanfänger beginnen ihre Schulzeit am **Dienstag, 14. August 2011, um 09.30 Uhr** mit einem **ökumenischen Gottesdienst** in der Turnhalle für die gesamte Schulgemeinde der Grundschule, zu dem Sie alle herzlich eingeladen sind.
Am gleichen Ort erfolgt um **10.00 Uhr** die **Aufnahmefeier** für die neuen Erstklässler.
Für das **2. - 4. Schuljahr** beginnt das Schuljahr am **Montag, 13. August, um 08.00 Uhr.**

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel. 06429/405
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender	Tel. 06424/5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied	Tel. 06422/857485



Arbeitskreis Dorfgeschichte plant Ausstellung zu Maßen

und Gewichten an der alten Viehwaage in Mardorf

Mitglieder des Mardorfer Arbeitskreises Dorfgeschichte planen im Herbst eine Ausstellung im Umfeld der alten Viehwaage in der Neuen Gasse.
Dabei wird es um die Darstellung von Maßen (Längen-, Frucht- und Hohlmaße), Gewichten und anderen Mengeneinheiten gehen, die früher in Mardorf gebräuchlich waren.
Gemessen und gewogen wurde früher im Bereich der Land- , Wald- und Holzwirtschaft, im Haushalt, in der Gaststätte und im Lebensmittelhandel.
Interessant werden neben der Darstellung und den Bezeichnungen auch die Messeinheiten sein, die sich von denen in der heutigen Zeit unterscheiden.
Zur Präsentation von Hohlmaßen werden noch eine Meste, ein Sefter und ein Mäßchen gesucht.

Wer könnte eine Elle, eine Haspel, eine alte Sichel, eine alte Fruchtschaufel oder eine geflochtene Fruchtwanne zur Verfügung stellen?
Gesucht werden auch alte Waagen oder andere Messbehälter, die im Haushalt oder beim Verkauf von Lebensmitteln verwandt wurden.
Wer kann passende Gegenstände für die Ausstellung oder zumindest für eine Fotografie zur Verfügung stellen?
Bitte melden bei:
Bernhard Dörr, Tel. 81000,
Hildegard Kräling, Tel. 405
Dagmar Stabenow-Kräuter, Tel. 7038

Katholische Frauengemeinschaft Amöneburg

Grillfeier

Die diesjährige Grillfeier findet am **Dienstag, 7.8.2012, am Bonifatiushaus,** statt.
Beginn: 19.00 h (Weißes Kreuz) mit einer Wanderung um die Amöneburg.
Bitte Teller, Besteck, Glas und Dessertteller mit kleinem Löffel mitbringen.
Wer einen Salat oder Nachtisch mitbringen möchte, teilt dies bitte **Brigitte Dickhaut Tel. 6152** mit.

Sommervarieté

Am **Sonntag, den 12.8.2012,** fahren wir zum Sommervarieté nach Marburg.
Abfahrtszeiten: 17.00 h Ritterstr,
17.10 h Bahnhof.
Am Grillabend bitte EUR 20,00 für Eintritt und Bus mitbringen.

Wohnberatung für Senioren und Menschen mit Behinderungen

Tipps für barrierefreie Veranstaltungen

Vollständige Barrierefreiheit wird kaum erreichbar sein, denn die gesundheitlichen und körperlichen Einschränkungen von denen insbesondere Menschen mit einer Behinderung betroffen sein können sind sehr vielfältig.
Teilweise sind die Anforderungen auch konträr: Der Rollstuhlfahrer wünscht sich eine Welt ohne Schwellen und Kanten, die der Blinde für seine Orientierung unbedingt benötigt.
Aber auch für solche Probleme existieren Lösungen.
Damit möglichst vielen Menschen die Teilnahme ermöglicht wird, sind verschiedenste Dinge zu beachten.
Bauliche Änderungen wird man für Veranstaltungen, die in einem bestehenden Gebäude stattfinden, kurzfristig nicht ändern können.
Aber man kann gezielt in der Planungsphase das Gebäude oder mindestens die Räumlichkeiten innerhalb eines Gebäudes auswählen.
Für die »flexiblen« Be-standteile der Veranstaltung, von der Präsentation bis hin zur Bestuhlung, besteht dagegen die Chance Barrierefreiheit in großem Umfang zu gewährleisten.
Stufenloser Zugang über einen Lift oder eine Rampe (Steigung maximal 6 %), vorhandene Treppen sollten über einen Handlaufe verfügen und vorhandene Stufen kontrastreich markiert sein.
Ausreichend große Bewegungsflächen und Gangbreiten
Bewegungsflächen (grundsätzlich mindestens 150 x 150, im
Einzelfall nicht unter 120x 120 cm) Gangbreiten, auch zwischen der Bestuhlung, (mindestens 90 cm); Steh-tische und unterfahrbare Tische (untere Tischkante mindestens 76 cm) aufstellen.
Markierung von Glastüren und Stufen möglichst kontrastreich
Dies gilt ebenso für sämtliche vorhandenen Objekte (z. B.Schautafeln), die für Men-schen mit einem Taststock wahrnehmbar und für Rollstuhlfahrer lesbar sein sollten.
Vitrinen solltenauch für Rollstuhlfahrer einsehbar sein.
Toilette mit ausreichender Bewegungsfläche und einer Tür, die sich in den Gang öffnet. Links und / oder rechts neben dem Toilettenbecken wird eine mindestens 80 cm (besser 90 cm) breite Rollstuhlstellfläche benötigt (ggf. Vorhalten einer Toilettensitz-erhöhung), außerdem klappbare Haltegriffe neben dem Toilettenbecken und ein Not-ruf. Waschbecken müssen mindestens 25 cm (besser 35 cm) tief unterfahrbar sein.
Wohnberatung der Stadt Amöneburg
Martin Kewald-Stapf und Christine Stapf 06422/1883

Hindernis Nummer eins sind Treppenstufen und Türschwellen. Es helfen kleine Schrägen, damit Stufen auch mit Gehhilfe (Rollator) gemeistert werden könne.

Aktionsgemeinschaft „Schutz des Ohmtals“

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Sonntag, den 12. August, 17.00h
Ort: Amöneburg, Steinwiesenweg 1

Tagesordnung:
1. Begrüßung, Wahl der Sitzungsleitung, Protokollführung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll der letzten JHV
3. Rechenschaftsbericht des Vorstands
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Aussprache, speziell zu Aspekten der Klage(n) und der Öffentlichkeitsarbeit

Reinhard Forst Heinrich Heintzmann Andrea Tobelander Dr. Rolf Pfeiffer
Liebe Mitglieder in der Aktionsgemeinschaft, 12.7.2012
Die meisten von Ihnen werden regelmäßig durch die E-Mail-Rundbriefe informiert. **Deswegen eine große Bitte:** Wenn Sie diesen Brief per Post erhalten, aber auch eine E-Mail-Adresse besitzen, teilen Sie uns diese bitte mit.
Da wir nun schon 35 Jahre tätig sind, ist es sehr schwierig, eine Adressenliste aktuell zu halten. Wir bitten um Nachsicht für alle Fehler. Es folgen noch ergänzende Hinweise, die schon im letzten Rundbrief enthalten waren:
Aus zwei Überlegungen haben wir uns entschlossen, die Jahreshauptversammlung in anderer Weise als üblich durchzuführen. Da die Familien unserer Mitglieder durch unsere Veranstaltungen meistens nachteilig betroffen sind, werden sie zu einem Grillen im Garten Steinwiesenweg 1 in Amöneburg (Anfahrtskizze im Anhang bzw. beiliegend) **miteingeladen. Der Ablauf ist folgendermaßen gedacht:**
Eintreffen ab 16.00h. Grillgut und eventuell einen Beitrag in Form von Salat o.ä. und -soweit möglich- Teller, Becher, Besteck bringt man selbst mit. Wir kümmern uns um Getränke. Für ca. eine Stunde ziehen sich die Mitglieder der Aktionsgemeinschaft für die Durchführung der JHV ins Haus zurück.
Die zweite Überlegung ist folgende: Es gibt nicht wenige Personen, die sich in Sachen A 49 engagieren und mit uns in der ein oder anderen Form in Kontakt gekommen sind. Sie sind ebenfalls mit ihren Familien herzlich eingeladen.
Je nach Wettervoraussage werden wir ein kleineres oder größeres Zelt aufbauen. Es wäre nett, wenn wir eine unverbindliche Rückmeldung bekämen, wer (mit wie vielen Kindern) vorhat teilzunehmen. Dies gäbe auch die Möglichkeit, eine kleine Naturrallye oder ein Naturquiz für die Kinder vorzubereiten.

Frauengemeinschaft Amöneburg

Grillfeier

Die diesjährige Grillfeier findet am **Dienstag, 7.8.2012, am Bonifatiushaus,** statt.
Beginn: 19.00 h (Weißes Kreuz) mit einer Wanderung um die Amöneburg.
Bitte Teller, Besteck, Glas und Dessertteller mit kleinem Löffel mitbringen. Wer einen Salat oder Nachtisch mitbringen möchte, teilt dies bitte **Brigitte Dickhaut Tel. 6152** mit. Am **Sonntag, den 12.8.2012,** fahren wir zum Sommervarieté nach Marburg.
Abfahrtszeiten: 17.00 h Ritterstr, 17.10 h Bahnhof.
Am Grillabend bitte EUR 20,00 für Eintritt und Bus mitbringen.

Heimat -u. Verkehrsverein Amöneburg e.V.

Sauberes Amöneburg

Der Heimat -u. Verkehrsverein Amöneburg e.V. kümmert sich seit Jahren um die Sauberkeit auf dem Mauerrundweg in Amöneburg. Neben den zahlreichen Besuchern im Jahr ist dies auch eine beliebte Hunderennstrecke mit den entsprechenden Hinterlassenschaften.
Hier hat der HuV vor Jahren schon Hundekottütenhalter aufgestellt und das hat sich auch gelohnt. Besucher und Bürger von Amöneburg nehmen das Angebot gut an und seit Aufstellung der Halter ist der Mauerrundweg weitgehend von undekot befreit.Hunde Hundekot befreit.
In diesem Jahr hat der HuV neue Hundekottütenhalter aus Edelstahl besorgt und Rudi Böhm, Mitglied des HuV, hat alle Halter neu installiert und befüllt diese auch regelmäßig mit neuen Tüten.
In diesen Tagen war Nachfüllen angesagt und hier hat sein Enkel, Bayernfan Jan-Niklas Zinn aus Düren, kräftig mitgeholfen.

Rudi Böhm, Enkel und Bayernfan Jan-Niklas Zinn aus Düren beim Befüllen der Hundekottütenhalter

Aktiv-Gemeinschaft Erfurtshausen e.V.

Erster Freitag im August - wieder ein Themenabend im Bürgerhaus

Zwei Thementage gab es bisher am ersten Freitag des Monats: Im Juni der Weltkindertag, im Juli eine Informationsveranstaltung in Zusammenarbeit mit der Kreisvolkshochschule.
Nun laufen die Planungen in Richtung eines „Erzählabends“ - Geschichten von früher. Nähere Infos gibt es in der nächsten Ausgabe des Ohmtalbotens.

Sportverein Erfurtshausen

1. Erfurtshäuser Volkslau

Der SV Erfurtshausen hatte im Juni den 1. Erfurtshäuser Volkslauf veranstaltet. Bei gutem Wetter war Start und Ziel der Waldsportplatz in Erfurtshausen.
Eröffnet wurde der Lauf durch das Stadtoberhaupt der Großgemeinde Amöneburg Herrn Richter-Plettenberg, welcher selber anschließend am Hauptlauf teilnahm. 73 Läufer begaben sich auf die unterschiedlichen Strecken. Die Wald- und Feldwege führten in den Wald südlich von Haarhausen, durch das Dörfchen Haarhausen selbst, von da wurde wieder die Grenze zum Kreis Marburg überschritten und der Sportplatz Erfurtshausen erreicht. Der Hauptlauf 10,6 km machte 700 m nach dem Start noch mal einen Bogen, erreichte Höingen und von dort zurück auf die Strecke, wo sich die 6,2 km – Läufer und Walker Richtung Ziel befanden. Aus dem Altkreis Alsfeld nahmen 23 Sportler teil.
Im Hauptlauf Männer siegte:
Heinrich Hof vom SV Mardorf
vor Rene K r ä l i n g vom SV Erfurtshausen
Dritter wurde Matthias Hoos aus Stadtallendorf
Im Hauptlauf Frauen siegte:
Christine Benner vom SV Mardorf
vor Hedwig Riehl vom SV Erfurtshausen
Dritte wurde Christina Seibert von der TTG Schadenbach

Vereinsgemeinschaft Erfurtshausen

Energie für Erfurtshausen - losgelöst vom Heizöl!

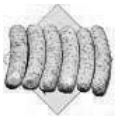
Zahlreiche Aufgaben sind zu koordinieren: Renovierung Kanalnetz, Breitband, Straßenrenovierung allgemein und aktuell das Nahwärmenetz!
Am kommenden Freitag ist die Sprechstunde für individuelle Fragen und Mitmacherklärungen von 17:00 bis 18:00 Uhr. In dieser Zeit steht das Kompetenzteam für Fragen zur Verfügung.
Die Dorferneuerung hat mit dem Projekt »Machbarkeitsstudie für ein Nahwärmenetz« den Anstoß gegeben. Alle Haushalte haben den Fragebogen über die eigenen Energieverbrauche sowie die Bereitschaft, selbst bei einem Nahwärmenetz mitzumachen, erhalten. Die Rücklaufquote von fast 70% war vielversprechend. Nun geht es auf die Zielgerade: Wir können uns tatsächlich von Öl und Gas unabhängig machen. Alle Untersuchungen und Studien zeigen auf, dass es für Erfurtshausen ein Geschäft wird. Geschäftspartner werden die Erfurtshäuser Haushalte, die am Nahwärmenetz anschließen, sowie die Energiegesellschaft, die die Biogasanlage betreibt. Die Erfurtshäuser erhalten Energie zum Preis des günstigen Rohstoffes Hackschnitzel und die Gesellschaft der Biogasanlage erhält einen Mehrbetrag für den eingespeisten Strom. Wie sieht die Rechnung nun konkret aus? Dies kann noch niemand sagen, da wir nur auf Grundlage der Befragung und Erfahrungswerte der Planungsbüros sowie, was dem Kompetenzteam besonders wichtig ist, anderen Nahwärmegenossenschaften unser Geschäftsmodell berechnen. Denn was wir tun, ist nicht neu! Andere haben sich schon auf den Weg gemacht und es gibt noch keine Energiegenossenschaft, die diesen Schritt bereut hat! Dies beflügelt natürlich auch die Männer und Frauen, die im engeren Umfeld der zahlreichen Sitzungen und Besprechungen mitmachen. Wir Erfurtshäuser haben eine tolle Chance. Damit wir den Vertrag zur Genossenschaftsgründung unterzeichnen können, brauchen die »Vorreiter« entsprechendes Kapital.
Ab Mittwoch werden Mitglieder des Kompetenzteams durchs Dorf gehen, um konkret nach der Mitmachbereitschaft zu fragen. Sollte die Bereitschaft immer noch konkret vorhanden sein, werden 100 Euro erbeten. Jeder erhält eine Quittung. Das Geld wird auf den späteren Genossenschaftsbeitrag angerechnet.

Verschönerungsverein Rüdigheim

Dämmerschoppen des Verschönerungsvereins Rüdigheim

Der Verschönerungsverein Rüdigheim lädt alle Mitbürgerinnen und Mitbürger zu einem Dämmerschoppen
am
Samstag, den 28. Juli 2012
um 20.00 Uhr in die Grillhütte Rüdigheim ein.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!



- Anzeigen -

Amtliche Bekanntmachungen

Bauleitplanung der Gemeinde Gemünden (Felda)

Sachlicher Teilflächennutzungsplan (Teiländerung) zur Darstellung von Konzentrationszonen für Windenergieanlagen in der Gesamtgemarkung Gemünden (Felda)

Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs.1 BauGB

(1) Die Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) hat ich ihrer Sitzung am 28.06.2012 gemäß § 2 Abs.1 BauGB die Teiländerung und Fortschreibung des Flächennutzungsplanes zur Darstellung von Konzentrationszonen für Windenergieanlagen für die Gesamtgemarkung der Gemeinde Gemünden (Felda) (Sachlicher Teilflächennutzungsplan) beschlossen.

(2) Die Teiländerung des Flächennutzungsplanes beinhaltet die Darstellung von Konzentrationszonen für die Errichtung von Windkraftanlagen (Sonderbauflächen Zweckbestimmung „Bereiche für Windenergieanlagen“) in der Gesamtgemarkung der Gemeinde. Grundlage für die geplante Darstellung auf Ebene des Flächennutzungsplanes ist ein gesamträumliches schlüssiges Planungskonzept, das mögliche Konzentrationszonen für Windenergieanlagen ermittelt.

(3) Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs.1 BauGB bekannt gemacht.

(4) Gemäß § 2 Abs. 4 und § 2a BauGB wird eine Umweltprüfung für das Bauleitplanverfahren durchgeführt, in der die voraussichtlich erheblichen Umwelteinwirkungen ermittelt und in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden.

(5) Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs.1 BauGB wird durch Auslegung der Planung in der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) und/oder durch eine Bürgerversammlung durchgeführt. Gleichzeitig werden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs.1 BauGB am Verfahren beteiligt.

(6) Die Unterrichtung nach § 3 Abs.1 und § 4 Abs.1 BauGB erfolgt gemäß den Vorgaben des BauGB2011 und dient im Hinblick auf die Ermittlung des erforderlichen Umfangs und Detaillierungsgrades der Umweltprüfung nach § 2 Abs.4 BauGB, die dann im Umweltbericht dokumentiert und öffentlich ausgelegt wird.

Gemünden (Felda), den 18.07.2012
Gemeinde Gemünden (Felda)

Der Gemeindevorstand
Dienstsiegel
Bott
Bürgermeister

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6,
35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag	von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634

Gemeindeverwaltung - Zentrale	**(06634) 9606-0**
Telefax	**9606-15**
Bürgermeister - Vorzimmer (Frau Böcher)	9606-10
Allgemeine Verwaltung (Frau Böcher)	
E-Mail	info@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse (Frau Reitz)	9606-14
E-Mail:	gemeindekasse@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Herr Horst)	9606-12
E-Mail:	finanzverwaltung@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Frau Kern)	9606-22
E-Mail:	corinna.kern@gemuenden-felda.de
Versicherungsamt (Frau Kömpf)	9606-13
Renten/Sozialhilfen (Frau Kömpf)	
Gewerbeamt (Frau Kömpf)	
E-Mail:	sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de
Einwohnermeldeamt (Frau Horst)	9606-18
Frauenbeauftragte (Frau Horst)	
Fundbüro (Frau Horst)	
E-Mail:	standesamt@gemuenden-felda.de
Pass-Stelle (Herr Wolf)	9606-19
Ordnungsamt (Herr Wolf)	
Mitteilungsblatt „Rund um Homberg und Gemünden“	
E-Mail:	ordnungsamt@gemuenden-felda.de
Bauwesen (Frau Rohrbach)	9606-20
E-Mail:	bauamt@gemuenden-felda.de
Kindergarten	8166
E-Mail:	kindergarten@gemuendenfelda.de
Bau- u. Servicehof (Herr Richber)	918481
auch außerhalb der Dienstzeiten in dringenden Fällen	918481
Telefax Bauhof	918482
E-Mail:	bauhof@gemuendenfelda.de
Kläranlage Rülfenrod	918756
Dorfgemeinschaftshäuser	
Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden - Hausmeister Herr Fischer -	0170/2840932
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden - Hausmeister Herr Wittchen -	8155
Dorfzentrum Ehringshausen - Hausmeister Herr Müller -	604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod - Hausmeister Herr Henkel -	1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach - Hausmeisterin Frau Rühl -	746
- Vermietung Herr Lutz -	748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach - Hausmeister Herr Giesen -	917484
Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod - z.Zt. nicht besetzt -	960619
Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden	9180209
- Hausmeister Herr Selbitschka -	0173/4762677 oder 918072

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen

Nieder-Gemünden, Herr Michel	918813
Burg-Gemünden, Herr Wittchen	8155
Ehringshausen, Herr Rühl	481
Elpenrod, Frau Henkel	8956
Hainbach, Herr Lutz	748
Otterbach, Herr Dechert	8804
Rülfenrod, z.Zt. nicht besetzt	960610

Diakoniestation Ohm-Felda
Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen
Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I
Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert,
Burg-Gemünden, Weideweg 3 06634/8464
zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II
Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer
Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390
zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III
Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker
Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987
zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV
Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp
Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688
zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda)

(zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,
Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut LerchTel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Entsorgung von Grünabfällen bzw. Heckenschnitt

Bitte beachten Sie, dass
Grünabfälle
(nur kompostierbare Pflanzen- und Grünabfälle)
nur nach telefonischer Anmeldung bei Herrn Schnell-Kretschmer, Tel. 06634/384, in Nieder-Gemünden (Fahrsilo beim Anwesen Schnell-Kretschmer) abgeliefert werden können. Herr Schnell-Kretschmer ist meist in der Zeit von 11.30 Uhr - 13.00 Uhr unter der angegebenen Nummer zu erreichen.
Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen hierfür:

Pro cbm	10,00 EUR
1/2 cbm	5,00 EUR
1/4 cbm	2,50 EUR
Sackware	1,00 EUR

Schredderplatz
Zur Nutzung des Schredderplatzes für die Beseitigung von Baum- und Heckenschnitt ist telefonisch ein Termin mit
Herrn Norbert Fischer
Tel.: 0170 / 2840932
zu vereinbaren.

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!
Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens

Der gemeindliche Kindergarten Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist täglich von 07.30 - 16.00 Uhr geöffnet.
Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 2 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.
Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr
Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen
Info-Telefon: 06631/963333
Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35:	Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie 5332:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-75:	Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Stellenausschreibung

die Gemeinde Gemünden (Felda) sucht ab 01. September 2012 für den Kindergarten „ Siebenstein“

eine Erzieherin/einen Erzieher für Integrationsmaßnahmen

mit 15 Wochenstunden befristet für ein Jahr,

sowie ab Oktober 2012 eine Erzieherin/einen Erzieher für Schwangerschafts- und Elternzeitvertretung mit 20 Wochenstunden, zunächst befristet für zwei Jahre

Die Vergütung erfolgt nach TVöD-SuE.

Ihrer Bewerbung fügen Sie bitte die üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) bei.

Alle Unterlagen reichen Sie bitte bis zum **31.07.2012** in Kopie und ohne Bewerbungsmappe

an den **Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda), Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda)**

ein.

Die Unterlagen werden aus Kostengründen nicht zurückgesandt.

Gemünden (Felda), den 13.07.2012

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda)
gez. Bott, Bürgermeister

Seniorenausflug der Gemeinde Gemünden (Felda), am Dienstag, den 04. September 2012

Liebe Seniorinnen und Senioren,

wir freuen uns, Ihnen auch in diesem Jahr wieder einen Seniorenausflug anbieten zu können.

Als Termin haben wir

Dienstag, den 04. September 2012 vorgesehen.

Über die Autobahn geht die Fahrt in die Eifel nach Andernach. Hier beginnt nun Ihr Programm im neuen Geysir Andernach Erlebniszentrum und startet dort mit der Ausstellung. Im Geysir-Erlebniszentrum gehen Sie auf Entdeckertour und erfahren alles über das Natur-phänomen des Kaltwassergeysirs in Andernach. Interaktive Exponate, Experimentierstat-ionen und Medieninstallationen ermöglichen Ihnen einen neuen und faszinierenden Zugang zu naturwissenschaftlichen Phänomenen. Sie fahren 4000 m unter die Erde, denn dort befindet sich der Ursprung des Geysirs: CO_2 vulkanischen Ursprungs, das hier aus einer Magmakammer entweicht und später auf den zweiten Bestandteil, das Grundwasser, stößt. Begleiten Sie ein CO_2 Molekül auf seinem facettenreichen Weg aus dem Erdinneren bis zur Wasserfontäne des Geysirs und erleben Sie mit allen Sinnen, was unter der Erde geschieht, bevor der Geysir ausbricht .

Schiff ahoi - Sie setzten Ihre Entdeckungsreise auf dem Wasser fort. Der Geysir Andernach befindet sich in der idyllischen Landschaft des Rheintals im Naturschutzgebiet auf der Halbinsel „Namedyer Werth“. Nachdem Sie im Erlebniszentrum ein CO_2 Molekül durch das Erdreich bis zur Oberfläche begleitet haben, erfolgt nun die richtige Reise zum Geysir mit dem Schiff. Erleben Sie das Rheintal aus einer anderen Perspektive und genießen Sie eine entspannte Schifffahrt auf dem berühmtesten der deutschen Flüsse. Vom Wasser aus ergeben sich neue Blickwinkel auf die Umgebung Andernachs und das Naturschutzgebiet. Die Überfahrt mit einem Schiff dauert ca. eine Viertelstunde. Spüren Sie die Urgewalt der Natur - erleben sie den Geysir Andernach Nachdem das Schiff der Geysir-Flotte Sie sicher zur Halbinsel „Namedyer Werth“ gebracht hat, lassen Sie das satte Grün des Naturschutzgebietes, den Auenwald, auf sich wirken. Hier erleben Sie den Geysir Andernach, den höchsten Kaltwasser-Geysir der Welt, spüren die Urgewalt der Natur mit allen Sinnen. Hören Sie das Zischen und Gurgeln während des Ausbruchs, sehen die majestätische hohe Wasserfontäne, und wenn Sie sich ganz nah herantrauen, können Sie das Wasser des Geysirs sogar riechen und schmecken. Nach diesem Erlebnis des Geysir-Ausbruchs bringt Sie das Schiff zurück zu Ihrem Ausgangspunkt.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen in Andernach geht die Fahrt weiter nach Maria Laach. Sie werden entdecken, dass das Kloster am Laacher See ein vielfältiges, reizvolles Gebilde mit einer Ausstrahlungskraft ist, die seit langem zahlreiche Besucher anzieht, ja begeistert. Hier haben Sie die Möglichkeit das Kloster und die Gärtnerei zu besichtigen, oder sich auf der Sommerterrasse mit Kaffee und Kuchen zu stärken.

Am Spätnachmittag geht die Fahrt dann zurück nach Hause.

Der Fahrpreis hierfür beträgt pro Person 28,50 EUR und beinhaltet folgende Leistungen,

- Busfahrt in modernen Reisebus
- Eintritt und Führung des Geysir in Andernach

Die Kosten für die Getränke und das Mittagessen, Kaffee und Kuchen sind von Jedem selbst zu tragen.

Damit wir entsprechend planen können, bitten wir Sie sich baldmöglichst - jedoch spätestens bis zum 27. August 2012 - mit dem anhängenden Abschnitt sowie unter Zahlung des Teilnehmerbeitrags in Höhe von EUR 28,50 je Person bei Ihrem Ortsvorsteher oder direkt bei uns anzumelden.

Auf ein persönliches Anschreiben möchten wir aufgrund des hohen Verwaltungsaufwandes verzichten. Wir hoffen dafür auf Ihr Verständnis und würden uns über eine rege Beteiligung der Gemündener Seniorinnen und Senioren am 04. September 2012 sehr freuen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen begrenzt.

Mit freundlichen Grüßen
Gez. Bott
Bürgermeister

(Bitte ausschneiden, ausfüllen und bei der Anmeldung abgeben)

Anmeldung

_____ _____
Name Vorname(n)

_____
Ortsteil

Ich/wir nehme(n) mit _____ Personen an der Seniorenfahrt nach Andernach am 04. September 2012 teil.

Fundsachen

Bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) ist folgende Fundsache abgegeben worden:
1 Autoschlüsselbund
Fundort: Ortsteil Ehringshausen
Die Eigentümer können ihr Besitzrecht innerhalb der gesetzlichen Frist von 6 Monaten bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda), Rathausgasse 6, anmelden.

Lesen Sie weiter auf Seite 30!

Familienanzeigen
werden von allen Lesern beachtet!

• PVC-, Linoleum-, Korkbeläge • Tapeten • Farben • Malerbedarf • Badgarnituren •
Parkett • Fertigparkett
Läufer • Teppiche
Qualität von uns – Holzlasuren für den Profi

Bei Abnahme ab 2,5 l aufgeführter Lasur
zusätzlich 1 Lasurpinsel, 70 mm
Lassen Sie die Baustelle links liegen! ...kommen Sie einfach direkt durch den Kreisel zu uns oder lassen Sie sich einfach von uns beliefern!
KÖMPF GmbH & Co. KG
EXCLUSIV
mehr als nur ein Markt!
35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13a
Telefon: (0 66 33) 4 57
Hier stimmen Qualität und Preis!
P
Lösemittelhaltige Langzeit-Holzlasur
• für alle Hölzer im Außenbereich für größere Flächen
• z.B. Garten- und Gerätehäuser, Sichtschutzzäune, Verkleidung usw.
• in Kiefer, Eiche, Nussbaum
5 l Gebinde
17,95 €
• Brücken • Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-, Korkbeläge • Tapeten •

Tier Total
Langohr Fachmarkt
für Garten · Pflanzen · Tiere

Wir bieten eine
Riesenauswahl an
Futter + Zubehör
für alle Haustiere!
Rinti Kennerfleisch versch. Sorten 800 g Dose € 1,59
Kratz-baum Palazzo versch. Farben Höhe 96 cm € 16,99
Freilauf-gehege mit Schutznetz 6 Teile, je 60 x 63 cm € 19,99
Draft Teich-sticks 7 Liter Beutel € 3,99
Kirschgartener Straße 3 · 35325 Mücke / Nieder-Ohmen · Tel. 06400 5284
www.langohr-fachmarkt.de

Versicherungen, Vorsorge, Kapitalanlagen/
Wir sind immer der richtige Partner.
Maßstäbe / neu definiert AXA
AXA Hauptvertretung
Julia Braun-Seibert
Burgberg 2
35315 Homberg
Tel.: 06633 9110269
Fax: 06633 9110696
julia.braun-seibert@axa.de

www.wittich.de

Seit 1871
Germania
Landhotel · Restaurant · Biergarten

Es gibt immer einen Grund zu feiern!
Sie planen eine Hochzeit, eine Taufe, die Feier zu einem runden Geburtstag oder eine geschäftliche Veranstaltung ?
Wir, die Mäuse, „schaffen" Raum für Ihre persönlichen Wünsche und Anliegen.
Sowohl für familiäre Feste und Feiern als auch für geschäftliche Anlässe bieten wir Ihnen die passende Lokalität.
Unsere Räume und unser Saal haben eine Kapazität für 20 Personen bis zu 130 Personen und ist ideal für kleine und große Familienfeiern.
Familie Alexander Maus
Obergasse 1
35260 Niederklein
Tel. 0 64 29 - 92 36 0
www.germania-landhotel.de

Alles Mozart oder was?

– Anzeige –

Mit der Dertour Mozart bei einer Flusskreuzfahrt entlang der Donau auf des Komponisten Spuren wandeln: Sei es bei der allabendlichen Bordunterhaltung mit klassischen Konzerten und Unterhaltungsmusik, beim Gala-Abend des Kapitäns, aber vor allem auch auf den Stationen der Reise: Wien, die Walzerstadt. Das operettenselige Budapest und dann noch Bratislava, wo viele bekannte Komponisten gastiert haben. Drei Musik-Metropolen auf einer Reise, ohne das Hotel zu wechseln. So viel Abwechslung auf die bequeme Tour gibt's nur auf einer Flusskreuzfahrt. Doch auch die kleineren Stationen sind verlockend. Die Wachau mit ihren Weinbergen, durch die sich der Fluss wie ein breites Band windet. Und kleinere Städte wie Esztergom ziehen die Blicke der Reisenden auf sich. Vom Panoramadeck aus genießen die Gäste den besten Ausblick. So viel ist zu sehen auf dieser Flusskreuzfahrt, so viele Ausflüge bieten sich an, dass man sich die Zeit einteilen muss, um daneben noch die feine Küche und die exklusiven Veranstaltungen an Bord ausgiebig genießen zu können. Entspannen lässt es sich prima bei einer Massage. Wer es gerne etwas aktiver hat, nutzt das Sportangebot oder schwimmt ein paar Runden im Pool.

Auch die großzügigen und modernen Kabinen laden zum Wohlfühlen und Verweilen ein. Eine ähnliche Route fährt auch das kleinere Schwesterschiff – die DERTOUR Amadeus. Ganz egal auf welchem der beiden Schiffe Sie unterwegs sind, eine Flusskreuzfahrt ist immer eine Einladung zur Entdeckung der Gemächlichkeit.

Vogel
Karosserie + Lack
Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Inserieren bringt Gewinn!

Sommer-Schluss-Verkauf
23.07.-04.08.
Ab sofort alle Sommer-Teile nochmals stark reduziert.
Auch in der Wäscheabteilung saustarke Preise!
30% 70%
Jetzt zugreifen, bevor das Beste weg ist!
50%
metz MODE NEU ERLEBEN
Frankfurter Str. 14 * 35315 Homberg
Tel. 06633 / 844 * Fax: 846

Sprechzeiten in der Rechtsanwaltskanzlei Thomas R. Pabst
Homberger Str. 16 a
35325 Mücke-Bernsfeld
Dienstag und Donnerstag
08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Nadine Pitz
Rechtsanwältin
Hubertusstr. 7
35415 Pohlheim
Tel.: 06403-96990-14
Fax: 06403-96990-18
nadine.pitz@kanzlei-pitz.de
www.kanzlei-pitz.de

Rechtsanwaltskanzlei
Nadine Pitz
Familienrecht · Erbrecht · Verkehrsrecht · Strafrecht ·

– Anzeige –

Erbrecht:
Die Auflage im Testament

Im Rahmen eines Testaments können neben Vermächtnissen auch verschiedene Auflagen mitaufgenommen werden. Die Auflage begründet in der Regel eine echte Verpflichtung. Mit einer Auflage wird in der Regel ein bestimmter Zweck verfolgt. Dieser kann nach dem Tod des Erblassers z. B. in der weiteren Versorgung seines geliebten Haustieres liegen. Der Erblasser kann im Rahmen einer Auflage aber auch die Art und Weise seiner Beerdigung und der Grabpflege anordnen. In der Regel werden die Erben mit derartigen Auflagen beschwert. Auflagen können aber nicht nur in Testamenten vorgesehen sein, sondern sie können auch zum Inhalt von Erbverträgen/gemeinschaftlichen Testamenten („Berliner Testament") gemacht werden und somit bindend und wechselbezüglich sein.

Nadine Pitz, Rechtsanwältin

Anzeigenwerbung –
der Schlüssel zum Erfolg
Telefon 0 66 43-96 27-0 oder Telefax 0 66 43-96 27-78

Thomas R. Pabst
Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht

Anlaufstelle der Rechtsanwaltskammer Frankfurt am Main – Schlichter
Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Meinungsäußerung über Facebook

Im vorliegenden Fall hatte der Bayerische VGH einen Fall zu entscheiden, in dem eine schwangere Arbeitnehmerin über ihren privaten Facebook-Account einen sehr maßgeblichen Kunden des Arbeitgebers im Rahmen einer privaten Meinungsäußerung darstellte. Insbesondere teilte diese mit, dass er sie „ankotzen" würde und dieser ein „Penner" sei.

Der VGH sah hierin eine reine private Äußerung, die die Grenze der Schmähkritik nicht überschreitet.

Dementsprechend wurde die Zustimmung zur Kündigung gem. § 3 Abs. 3 Mutterschutzgesetz nicht erteilt.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

Boden • Heizung/Sanitär • Malerarbeiten • Reinigung
HAUS- UND HANDWERK
Meisterleistung aus Marburg
St. Elisabeth Dienstleistungen GmbH
Das kompetente Team
• Heizung u. Sanitär
• Bad u. Fliese
• Parkett u. Fußbodenbau
• Malerarbeiten
• Reinigungsservice
Molkereistraße 1 · 35039 Marburg
Tel. 06421 94803-0
Fax 06421 94803-40
www.haus-und-handwerk-de

Verunreinigungen durch Hundekot

Vermehrt gehen bei der Gemeinde Gemünden (Felda) Beschwerden über Verunreinigungen durch Hundekot ein.
Wir möchten die Hundehalter in der Gemeinde auffordern, die durch ihre Hunde evtl. verursachten Verunreinigungen im öffentlichen Bereich unverzüglich zu entfernen.
So wurde uns mitgeteilt, dass besonders der Bereich „Am Ziegelgraben“ im OT Burg-Gemünden extrem durch Hundekot verunreinigt ist.
Deshalb sollte darauf geachtet werden, dass die Hunde nicht frei herumlaufen und so fremden Grundbesitz insbesondere auch Wiesen, Grünland und Randstreifen verunreinigen können, denn hierdurch entsteht nicht nur ein Schaden für Landwirte und Anwohner, sondern auch eine Gefährdung für andere Tiere, die durch die Aufnahme der Exkremente ernsthaft erkranken können.
Wir weisen darauf hin, dass es sich bei der Nichtbeseitigung von Hundekot um illegale Abfallentsorgung handelt, die nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz mit einem Verwarn- bzw. Bußgeld geahndet wird.

gez.
Bott
Bürgermeister

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum Geburtstag

OT Nieder-Gemünden
Otto Gehrke, Ruhweg 8, am 25.07. .....80 Jahre
Stefanie Chrzanowski, Ruhweg 15, am 29.07. .....83 Jahre
Johann Heinzl, Wiesenweg 8, am 31.07. .....88 Jahre

OT Burg-Gemünden
Ernst Kehr, Lutherstraße 10, am 28.07. .....76 Jahre
Erika Doskocz, Hohe Straße 16, am 29.07. .....83 Jahre
Erhard Stein, Bernsfelder Straße 14, am 31.07. .....78 Jahre

OT Ehringshausen
Edeltraud Steih, Eichenweg 7, am 27.07. .....72 Jahre

zur goldenen Hochzeit

den Eheleuten
Herbert und Helma Schnell-Kretschmer, geb. Schlosser
Alsfelder Straße 11, 35329 Gemünden (Felda),
OT Nieder-Gemünden, am 28.07.2012

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

Senioren

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Zeitungsleser wissen MEHR!

Vereine und Verbände

Jugendfeuerwehren der Gemeinde Gemünden (Felda)

Einladung zur Jahreshauptversammlung

der Jugendfeuerwehren der Gemeinde Gemünden (Felda) am 04.08.2012 in Ehringshausen

Am 04.08.2012 um 18.30 Uhr findet die **Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehren der Gemeinde Gemünden (Felda) in Ehringshausen am Zeltgelände am Sportplatz** statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Feststellung der Delegierten
3. Verlesung des Protokoll des Vorjahres
4. Jahresbericht des GJFW
5. Bericht des Rechners
6. Bericht der Kassenprüfer sowie Entlastung des Vorstandes
7. Gäste haben das Wort
8. Anfragen und Mitteilungen

Patrick Schön
Gemeindejugendfeuerwehrwart

„Sorgenbrecher“ vor großen Auftritten

Gemünden (ek). In den kommenden Wochen wird die bekannte Gesangsgruppe „Sorgenbrecher“ zahlreiche öffentliche Termine zu bewältigen haben, wie deren Sprecher Armin Erb mitteilt. So steht bereits am 29.07.12, Beginn 15:00 Uhr, wieder ein Konzert im Kurpark Bad-Salzhausen auf dem Programm. Ein weiteres Highlight ist ein Frühkonzert am 05. August 2012, Beginn 10:00 Uhr in der Therme in Bad Soden-Salmünster. Die Sänger der „Sorgenbrecher“ können sich auch dort einem großen Publikum sicher sein, haben doch ihre Auftritte in der Vergangenheit sowohl in Bad Salzhausen als auch in Bad Soden-Salmünster viele begeisterte Anhänger gefunden und letztendlich dazu geführt, dass man sich der „Sorgenbrecher“ gerne erinnert und sich auch dort bereits jetzt auf die Auftritte freut.
Weiter geht es dann bereits 14 Tage später, am 19.08.2012 um 15:00 Uhr im Kurpark in Bad Salzschlirf, wo ebenfalls ein öffentlicher Auftritt für die „Sorgenbrecher“ auf dem Programm steht. Darüber hinaus dürfen sich die Gemündener Bürger auf einen Auftritt am 16.09.2012, in der „Blauen Lagune“ anlässlich einer Veranstaltung des örtlichen Kulturrings aus Anlass des 40-jährigen Bestehens der Großgemeinde Gemünden freuen. Ebenfalls neu auf dem Terminkalender der weit über die Gemündener Grenzen hinaus bekannten Gruppe ist ein Auftritt am 09.12.12, 14:30 Uhr, anlässlich eines Seniorennachmittags der Stadt Lollar
Schließlich gibt es auch schon entsprechende Vorplanungen für das kommende Jahr, so Erb weiter. Die „Sorgenbrecher“ werden dann unter anderem im Kurpark in Bad Orb zu sehen und zu hören sein, ebenso wie im Schloßpark in Laubach (Kreis Gießen). Fest geplant sei darüber hinaus auch als ganz besonderes Erlebnis im Herbst 2013 eine viertägige Konzertreise nach Bad-Füssing mit zwei öffentlichen Auftritten in dem bekannten Kurort. Schließlich, so Erb abschließend, möchten die „Sorgenbrecher“ im kommenden Jahr, gegebenenfalls aber auch erst in 2014 ein „Frühlingkonzert“, in ähnlicher Form wie das Konzert zum 30-jährigen Bestehen der „Sorgenbrecher“ in der Gemündener Mehrzweckhalle durchführen und dazu natürlich wieder einige Gastgruppen einladen. In dieser Sache befinde man sich derzeit aber in einer Vorplanungsphase, so dass man dazu noch nichts Konkretes ausführen könne. Die „Sorgenbrecher“ hoffen, dass einige Gemündener Freunde und Gönner der Gruppe anlässlich der bevorstehenden Konzertauftritte als „Schlachtenbummler“ die Gruppe begleiten und dann „vor Ort“ die Auftritte live verfolgen.

Obst- und Gartenbauverein Burg-Gemünden

Ferienspiele Gemünden:

Obst- und Gartenbauverein Burg-Gemünden baute mit den Kindern Nistkästen

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Kinder aus Ehringshausen, sowie Burg- und Nieder-Gemünden nahmen am vergangenen Samstag am Ferienspielangebot „Bau von Nistkästen“ des Obst- und Gartenbauvereins Burg-Gemünden teil. Vom Treffpunkt Getränkemarkt Müller startete die Gruppe zur „freien Werkstatt“ unter den schützenden Carport der Familie Vogel im Oberborn in Burg-Gemünden, denn auch am Samstag machte der Regen kaum einmal eine Pause.
Doch erst einmal im Trockenen ließen sich sowohl die Kinder, als auch das Betreuungsteam vom Obst- und Gartenbauverein, Gerhard und Sylvia Vogel, Rudi Brummer und Kurt Wehrwein, durch die ungünstige Witterung die gute Laune nicht verderben.

Lesen Sie weiter auf Seite 33!

Leben Wohnen Wohlfühlen

Senioren-Pflegeheim Haus Lauer

Sicherheit • Geborgenheit • Service

Pflege
- Stationäre Pflege
- Tages- und Nachtbetreuung
- Kurzzeit-/Verhinderungspflege

Betreutes Wohnen
- in Wohnungen in Reihenhäusern
- im 1-Zimmer-Appartement
- im 2-Zimmer-Appartement

• Friseur • Fußpflege
• Kapelle • Kiosk
• Cafe mit Parkanlage
• u.v.m.

Senioren-Pflegeheim Haus Lauer GmbH

Weimerweg 5 • 35085 Ebsdorfergrund-Leidenhofen • Telefon: 06424/934-0 • www.seniorenheim-lauer.de

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt von **Euronics XXL, Lauterbach,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt vom **Autohaus Kratz, Mücke,** bei.

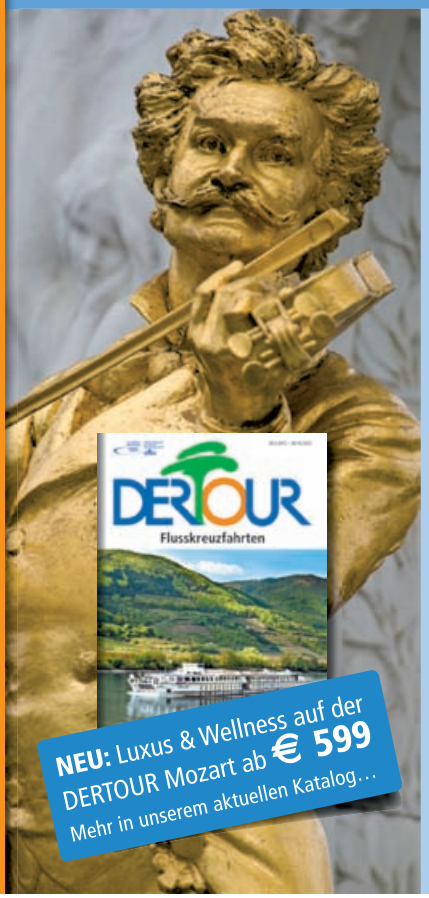
Wir bitten um Beachtung!

Familienanzeigen werden von allen Lesern beachtet!

Donau-Kreuzfahrt mit der DERTOUR Amadeus ♦♦♦♦

8 Tage, pro Person ab € ~~[illegible]~~

SONDERPREIS € 499
€ 200 Ersparnis



Eingeschlossene Leistungen
- Transfers in Passau
- 7 Nächte in einer Außenkabine
- Vollpension
- Willkommens-Dinner
- Großer Gala-Abend des Kapitäns
- Deutschsprechende Bordreiseleitung
- Alle Hafengebühren

Ihre Reise
- **1. Tag** Individuelle Anreise nach Passau
- **2. Tag** Von Emmersdorf nach Wien
- **3. Tag** Wien
- **4. Tag** Von Wien nach Budapest
- **5. Tag** Von Budapest nach Bratislava
- **6. Tag** Von Bratislava nach Grein
- **7. Tag** Von Grein nach Linz
- **8. Tag** Individuelle Abreise ab Passau

Deck		Kabine	A	B	C
Haydn (1. Deck)	nicht zu öffnende, kleinere Fenster	2-Bett	499	549	599
		2-Bett als EZ	699	769	839
Strauss (2. Deck)	**Kabine 203–206** nicht zu öffnende große, runde Fenster, **Kabine 230:** nicht zu öffnende Panoramafenster	2-Bett	599	649	729
		2-Bett als EZ	899	974	1.094
	Kabinen 207–229: zu öffnende, große Panoramafenster	2-Bett	649	699	799
		2-Bett als EZ	974	1.049	1.199
Mozart (3. Deck)	zu öffnende, große Panoramafenster	2-Bett	799	849	1.039
		2-Bett als EZ	1.199	1.274	1.559

Saison A: 19.10.2012 **Saison B:** 5.10., 12.10.2012 **Saison C:** 17.8., 24.8., 31.8., 7.9., 14.9., 21.9., 28.9.2012

Kombinieren Sie dazu z. B.: Bahnanreise 2. Klasse (o. Bahncard) Pro Person ab € 66

Informationen und Buchung in Ihrem Reisebüro, unter **www.dertour.de/flusskreuzfahrten** und

Telefon 069 9588 5454
Montag bis Sonntag: 8.00 bis 20.00 Uhr

DERTOUR
… und Sie bestimmen, wo's langgeht.

Änderung und Irrtum vorbehalten

Schöne Wohnung in Amöneburg
zu vermieten, 65 qm, Wohnz./Küche gefliest mit neuer EBK, Schlafzimmer/Laminat, neuem Bad und Abst.-raum, sep. Eing. u. Zufahrt, Sitzmöglichk. draussen, ab sofort
Telefon 06422 / 899396 ab 14 Uhr

Werbung ist die Brücke zum Erfolg

Dankeschön

für die Gratulationen anlässlich meines 70. Geburtstags und auch vielen lieben Dank meinen fleißigen Helfern!

Christa Pfeil
Haarhausen, im Juli 2012

VERTRAGSPARTNER GTÜ

Plakette abgelaufen?

Wir führen die **Hauptuntersuchung** nach § 29 StVZO mit integrierter „Abgasuntersuchung" sowie **Änderungsabnahmen** nach § 19 Abs. 3 StVZO durch.

Prüfstützpunkt
Ingenieurbüro
Luzius & Kliem GmbH & Co. KG
Lindenstraße 8, 35287 Amöneburg-**Roßdorf**
Tel.: 06424/929592
Mobil Luzius: 0172/6939189
Mobil Kliem: 0177/8387992
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.30-12.00 u. 17.00-19.00
Sa 10.00-13.00 u. n. Vereinb.

Nichtamtliche Sachverständigentätigkeiten:
- Unfallgutachten
- Technische Gutachten
- Gasprüfungen
- Beweissicherung
- UVV-Prüfungen

Raten Sie mit!!!

Sudoku

8					2			
	2	7			1		8	9
5					8	6		
4	1		8				7	5
		5		7				4
					4	8	1	
			3	8				6
				1		3		7
			4	2	6	5		8

Schwierigkeitsgrad: 1

Von Anfang an herrschte eine freudige Aufregung und erwartungsvoll hörte die Gruppe den Ausführungen des Betreuungsteams zu, die mit den angehenden kleinen „Handwerkern“ den Bauplan besprachen und sie über den Ablauf der handwerklichen Arbeit instruierten. So erfuhren die Kinder unter anderem auch, dass diese Art Nistkästen in der Hauptsache von Spatzen zur Aufzucht ihres Nachwuchses genutzt werden, dass man die Kästen in der freien Natur immer in Richtung Süd-Osten aufhängen und sie nur im Herbst zum Reinigen einmal öffnen sollte.
Nach der theoretischen Einführung konnte es dann endlich losgehen und es herrschte bald geschäftiges Treiben an den „Werktischen“. Die Kinder waren konzentriert bei der Sache, um aus den Bausätzen aus Fichten- und Douglasienholz eine Heimstatt für Vögel anzufertigen.
Als Ersatz für eine geplante Wanderung zu bereits vorhandenen Nistkästen in der freien Natur, die wegen des Dauerregens buchstäblich ins Wasser fiel, verweilte die Gruppe nach getaner Arbeit bei einem Imbiss aus Würstchen und Kartoffelsalat im Trockenen, bis sie am Nachmittag von ihren Eltern wieder abgeholt wurden, denen sie voller Stolz ihre Nistkästen präsentierten, die sie natürlich mit nach Hause nehmen durften.

Die Kinder waren konzentriert bei der Sache, um aus den Bausätzen aus Fichten- und Douglasienholz eine Heimstatt für Vögel anzufertigen.

Die „Hobby-Handwerker“ präsentierten zum Abschluss stolz ihre Nistkästen, die sie unter Anleitung von den Obst- und Gartenbaumitgliedern Rudi Brummer, Kurt Wehrwein, Gerhard und Sylvie Vogel, angefertigt hatten.

Vereinsgemeinschaft Hainbach

Backhausfest in Hainbach

Die Vereinsgemeinschaft Hainbach lädt zum Backhausfest am 28. und 29.07.2012 ein.
Am Samstag gibt es ab 11:30 Uhr Schmierkuchen und ab 19:00 Uhr knusprige Haxen aus dem Holzofen. Vorbestellung für Schmierkuchen nimmt Regina Bachmann in der Zeit vom 23. bis 26.07,2012 zwischen 14:00 und 18:00 Uhr entgegen (Tel.: 06634-1662),
Geeignete Behältnisse zum Mitnehmen bitte mitbringen.
Am Sonntag findet ab 11.00 Uhr der traditionelle Frühschoppen mit Spezialitäten vom Grill statt. Ab 14:00 Uhr laden wir zu frischem „Mattekuchen“ und „Riwwelkuchen“ sowie Kaffee ein. Wie in jedem Jahr wird gebeten, die Bleche und Kuchengestelle am Mittwoch, den 25.07.2012 ab 17:00 Uhr bereitzustellen. Ab Donnerstag, den 26.07.2012 gibt es frisches Bauernbrot aus dem Backhaus.

Wissenswertes

Extra-Touren Vogelsberg - Wandern auf neuen Wegen

Die Naturparkführer im Vogelsberg bieten im Anschluss an die hessischen Sommerferien, an zwei Wochenenden vom 10.- 12. und vom 17. - 19. August Führungen auf den Erlebniswanderwegen im Vogelsberg an.
NaturTour, BachTour, FelsenTour, Eschenrod-Stausee-Tour, GipfelTour, WeitblickTour und SchächerbachTour, schon die Namen geben Auskunft über den Charakter der Rundwanderwege im Vogelsberg. In dieser Reihenfolge geht es in die Natur. Jeder Weg hat seinen eigenen Charakter und bietet immer wieder neue Eindrücke.
Wer nicht alleine auf Tour gehen möchte und noch zusätzlich Interessantes unterwegs erfahren will, der kann sich vom 10.-12. und vom 17. - 19. August den Wanderungen der Naturparkführer anschließen. Das Wandererlebnis auf den 9 bis 19 km langen Rundwanderwegen wird durch die Erläuterungen zur Natur und Geschichte bereichert. Die abwechslungsreiche Wegeführung macht die Touren zusätzlich auch für Kinder spannend. Information erhalten Interessierte bei der Region Vogelsberg Touristik GmbH unter 06044-96 48 48 oder im Veranstaltungskalender unter www.vogelsberg-touristik.de. Um Anmeldung wird gebeten.
Die Kosten betragen: 5 EUR/ Erw., 2,50 EUR/ Kind, 10 EUR/Fam., alle Touren beginnen um 10.00 Uhr.
Start ist am Freitag, den 10. August an der Bushaltestelle in Nidda Eichelsdorf Ortsausgang Richtung Schotten mit der NaturTour. Eine sanfte Landschaft, zwei Naturschutzgebiete und Walddurchquerungen bietet der Weg. Er besticht durch das starke Naturerlebnis und natürliche Stille, Länge: 14 km, Kosten: 5 EUR/ Erw., 2,50 EUR/ Kind, 10 EUR Fam., Beginn: 10.00 Uhr
Anmeldung: Angela Metzner, Telefon: 06044-607020
Die Felsentour, ist das Erlebnis am Samstag, den 11. August. Sie startet am Kolping Feriendorf in Herbstein. Interessante Basaltformationen, stille Seen und geschichtsträchtige Grenzsteine sind das Besondere dieser landschaftlich reizvollen Rundwanderung, deren Länge 19 km beträgt. Kosten: 5 EUR/ Erw., 2 ,50 EUR/ Kind, 10 EUR Fam., Beginn: 10.00 Uhr, Anmeldung: nicht erforderlich!
Eine Fülle von Landschaftseindrücken bietet die Eschenrod-Stausee-Tour. Sattgrüne Laubwälder und bunte Wiesen, riesige Mammutbäume und weitläufige Pferdeweiden. Abwechselnd schöne Aussichten über die kleinräumige Vogelsberglandschaft und Fernblicke bis hin zum Taunus, das alles erwartet den Wanderer bei der Tour am Sonntag, den 12. August. Treffpunkt ist in Schotten-Eschenrod gegenüber dem Golf-Clubhaus. Länge 14 km. Kosten: 5 EUR/ Erw., 2,50 EUR/ Kind, 10 EUR Fam., Beginn: 10.00 Uhr,
Anmeldung: Corinna Schmidt,
Telefon: 06044-967036 o. rinnischmidt@gmx.de
Zu den höchsten Gipfeln im Vogelsberg geht es bei der Gipfeltour am Freitag, 17. August mit Fernsichten bis zur Skyline von Frankfurt und vielen Zeugen der vulkanischen Vergangenheit. Ein bisschen Motivation zum Wandern sollte man schon mitbringen. Treffpunkt ist die Informationstafel am Kiosk „Zur Schönen Aussicht“ am Hoherodskopf. Der Rundweg hat eine Länge von 14 km. Kosten: 5 EUR/ Erw., 2,50 EUR/ Kind, 10 EUR Fam., Beginn: 10.00 Uhr, Anmeldung: nicht erforderlich!
Treffpunkt zum Start der ExtraTour am Samstag, den 18. August, ist die Informationstafel der Weitblicktour am Lindenplatz in Ulrichstein. Die Rundwanderung führt durch das „Gründchen“ und zu den schönsten Aussichtspunkten rund um Ulrichstein. Den Abschluss bildet der Besuch des Vogelsberggartens mit Panoramablick vom Schlossberg. Diese Tour hat eine Länge von 12 km, Kosten: 5 EUR/ Erw., 2,50 EUR/ Kind, 10 EUR Fam., Beginn: 10.00 Uhr
Anmeldung: Andreas Rüb,
Telefon: 06049-246312 o. andreas.rueb@gmx.de
Zum Abschluss der geführten ExtraTouren wird am Sonntag, den 19. August das sagenhafte Schächerbachtal bei Homberg/Ohm erkundet. Herrliche Weitblicke wechseln mit abwechslungsreichen Waldgebieten ab. Quellen entspringen hier - es gluckst und gluckert geheimnisvoll.

Um diese Gewässer ranken sich Legenden und Sagen aus der Zeit als die „Schächer“ noch ihr Unwesen trieben. Treffpunkt ist der Stadthallenparkplatz in Homberg/Ohm, direkt unterhalb der Altstadt, Länge: 9 km. Kosten: 5 EUR/ Erw., 2,50 EUR/ Kind, 10 EUR Fam., Beginn: 10.00 Uhr, Anmeldung: Hartmut Kraus, Telefon: 06633-7106

Bild: Sagenhafte Ausblicke, die sich immer lohnen…..auf dem Schlossberg in Ulrichstein.

(Foto: Christina Marx)

Einladung:

Bürgerinformationsveranstaltung

zur Windkraftplanung im Gebiet der Stadt Amöneburg

am 23. August 2012 um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle

Amöneburg-Roßdorf

(Bild: Repower 3.2-114 Anlage Quelle: repower.de)

Am 23. August 2012 findet in der Mehrzweckhalle Roßdorf eine Bürgerinformationsveranstaltung zum Windkraftprojekt in Roßdorf und Mardorf statt. Beginn ist um 20.00 Uhr. Es sind alle Interessierten aus der Umgebung recht herzlich eingeladen.

Sollten Sie bereits im Vorfeld Fragen zum Thema haben, so können dieseandie Stadtverwaltung Amöneburg gerichtet werden. Sie werdengernebereits im Vorfeld beantwortet, und die Antworten auf Wunsch auf der Homepage der Stadt www.amoeneburg.deunter der Rubrik Energie veröffentlicht. Erste Rückmeldungen sind dort bereits zu lesen.

Ebenso führt die Stadtverwaltung Amöneburg bereits eine Liste von Interessenten, die sich finanziell an dem Projekt beteiligen wollen. Die Stadt Amöneburg hat für dieses privat getragene Erneuerbare-Energien-Projekt mit der Projektgesellschaft vereinbart, dass 50% kommunale und/oder bürgerschaftliche Beteiligung möglich gemacht werden sollen. Auch zu diesem Thema sind die Bürgerinnen und Bürger sowie die Kommunen gefragt.

Ansprechpartner für das Projekt ist Herr Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg. Dieser ist tel. zu erreichen unter: 06422-9295-0 oder Durchwahl: -21 oder per mail an: m.richter-plettenberg@amoeneburg.de.

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert:

Fragen aus der Energieberatung: Kellerlüftung - Warum ist im Sommer Vorsicht geboten?

Wenn im Frühjahr die Außentemperaturen steigen oder im Sommer Temperaturen von über 30 Grad Celsius keine Seltenheit sind, wächst die Gefahr, dass es bei der Kellerlüftung zu Feuchteschäden kommt. Im Sommer werden Wände, Decken oder Fußböden vieler Keller feucht, weil ihre Besitzer bei warmen Außentemperaturen den Keller gut durchlüften.

„Optimal wird der Keller im Sommer nur in kühlen Nächten oder an kühleren Tagen gelüftet. Dies ist auch an kühlen Regentagen möglich, denn Regen befeuchtet die Luft nicht, der Wasserdampf in der Luft ist hingegen unsichtbar“, so Werner Eicke-Hennig, Leiter der Hessischen Energiespar-Aktion, ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Der Keller ist kalt, die herein gelüftete Außenluft im Sommer warm und feucht. Diese warmfeuchte Luft kühlt sich an den Kellerwänden und sonstigen Bauteilen ab und „schwitzt“. Weil kältere Luft weniger Wasserdampf enthalten kann, als warme, kommt es zu Tauwasserniederschlag an allen kalten Bauteilen. Dieses Kondenswasser bildet dann feuchte Flecke im Putz und man fragt sich wo kommen die her, wo ich doch gelüftet habe? Dass die Kellerlüftung im Sommer gerade die Feuchteursache ist, wissen die wenigsten. „Bei alten Häusern mit Natursteinmauern oder auch kalten Steinböden gibt es dasselbe Problem. An einer alten bayrischen Klosterkirche fand ich im Sommer das Schild: „Tür bitte wegen Lüftung offen halten“. Der Küster sagte mir, sie hätten unerklärlicherweise jeden Sommer Feuchteschäden in der Kirche und deshalb lüfteten sie. Was er nicht wusste: Damit wurden die Schäden erst verursacht oder verstärkt“, so der Energieexperte weiter. Ein Beispiel verdeutlicht den Ablauf: Eine Flasche „beschlägt“, wenn sie im Sommer aus dem Kühlschrank genommen wird. Genau so entstehen auch feuchte Keller. Bei dem typischen Wasserdampfgehalt der Sommerluft genügen 12-14 °C kalte Oberflächen der Kellerbauteile und es kann bereits zu Feuchteflecken kommen. Ein Tipp: Messen Sie im Sommer die Temperatur der Kellerbauteile mit einem kleinen Laserthermometer, aus dem Bau- oder Elektronikmarkt. Damit bekommen Sie ein Gefühl für die Verhältnisse. Bei kühlen Bauteilen unter 12 °C in den Monaten Mai - September heißt es, die Kellerfenster lieber geschlossen halten.

Publikationen des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, so die Energiesparinformation Nr. 8 „Lüftung im Wohngebäude“ finden Sie unter www.energieland.hessen.de

Informationen zur „Hessischen Energiespar-Aktion“, zum „Energiepass Hessen“ - derzeit zum rabattierten Preis, den Kooperationspartnern, die 14 Energiesparinformationen mit detaillierten Hinweisen zu den wichtigsten Energiespartechniken, viele weitere Fachbeiträge oder die Energieberaterliste erhalten Sie unter www.energiesparaktion.de

Informationen zu den aktuellen Förderrichtlinien und -möglichkeiten finden Sie unter www.kfw.de, www.bafa.de, oder www.foerderdata.de bzw. www.energiefoerderung.info

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Aus der Praxis der Energieberatung: Dämmung im Dom zu Fulda

Schon 1992 bekam die mächtige Domkuppel des Fuldaer Doms eine 14 cm starke Dämmung aus Steinwolleflocken. Über der Kuppel befindet sich noch ein kalter Dachraum, in dem die 1800 qm große Kuppelkonstruktion an einer Stahl- und Holzkonstruktion hängt. Von hier wurden die Dämmflocken 14 cm stark aufgeblasen und legten sich gut an alle Unebenheiten an. Es entstand eine lückenlose Dämmschicht, die bis heute dauerhaft gegen Wärmeverluste schützt. Dabei hatte man keineswegs die Energieeinsparung im Sinn, denn so große Bauwerke werden nicht beheizt oder nur temperiert.

Die Dämmung beseitigte damals Feuchteschäden, denn die Domkuppel schmücken religiöse Motive. Diese Malerei wurde in den Wintern sehr kalt und feucht, weil die Oberflächentemperatur des Putzes zeitweilig auf Werte um 6-10 °C sinken konnte. Oberhalb der Kuppel, im kalten Dachraum, herrschten Temperaturen um den Gefrierpunkt. Da warme Luft nach oben steigt, sammelt sich die feuchtwarme Luft aus der Kirche in der Kuppel. Am kalten Putz kam es zu verstärkter Kondensation. Die Luftfeuchte schlug sich im kalten Putz als Wasser nieder, erhöhte dessen Materialfeuchte und schädigte damit die Malereien. Schwarze Streifen und Flecken wurden sichtbar.

Nach der Dämmung kühlt der Putz nicht mehr so aus, das begrenzt die Kondensation. Die Putzfeuchte normalisierte sich und die Schädigung der Malereien hörte auf. „Dies ist ein gutes Beispiel dafür, wie man durch Wärmedämmung vorhandene Feuchteschäden beseitigen kann“, sagt Werner Eicke-Hennig von der Hessischen Energiespar-Aktion, ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Mit der Einblasdämmung, die am Fuldaer Dom zum Einsatz kam, können auch Dachböden oder der Luftzwischenraum im zweischaligen Mauerwerk gedämmt werden. Hierzu gibt es verschiedene Dämmstoffe: Steinwolleflocken, Perlite-Granulat (geblähtes Lavagestein), Polyurethan-Granulat, usw. Die Dämmung lässt sich schnell und ohne großen Schmutz im Haus ausführen. Sie ist auch besonders kostengünstig. Beim Einfamilienhaus ist bei der Wanddämmung meist nur ein kleines Fahrgerüst für die Giebel erforderlich, das beschränkt die Gerüstkosten. Beim zweischaligen Mauerwerk wird eine Bohrung pro qm in die Fugen von Sichtmauerwerk gesetzt. Oder es werden ganze Steine zeitweilig herausgenommen, um das Material einzublasen. „Die Einblasdämmung ist schnell ausgeführt, zu überschaubaren Kosten. Bei 80 Cent pro Liter Heizöl oder cbm Erdgas gehört sie zu den hochwirtschaftlichen Maßnahmen. Sie bietet sich für alle ungenutzten und nicht ausbaubaren hessischen Dachböden oder das zweischalige Mauerwerk an“, sagt Werner Eicke-Hennig von der Hessischen Energiespar-Aktion dazu.

Publikationen des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und

Verbraucherschutz, so die Energiesparinformation Nr. 6 „Wärmedämmung von geneigten Dächern - Wissenswertes über Wärmeschutz im Dach“ finden Sie unter www.energieland.hessen.de

Informationen zur „Hessischen Energiespar-Aktion“, zum „Energiepass Hessen“ - derzeit zum rabattierten Preis, den Kooperationspartnern, die 14 Energiesparinformationen mit detaillierten Hinweisen zu den wichtigsten Energiespartechniken, viele weitere Fachbeiträge oder die Energieberaterliste erhalten Sie unter www.energiesparaktion.de

Informationen zu den aktuellen Förderrichtlinien und -möglichkeiten finden Sie unter www.kfw.de, www.bafa.de, oder www.foerderdata.de bzw. www.energiefoerderung.info

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

– Anzeige –

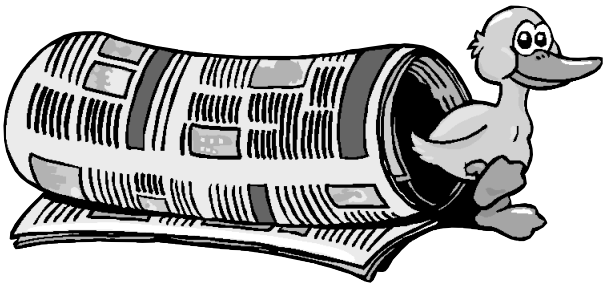
Das Seniorenzentrum Goldborn

feierte sein zweites Sommerfest

Zum diesjährigen Sommerfest am 14.07.2012 im Seniorenzentrum Goldborn fanden viele Gäste aus Homberg und Umgebung den Weg ins Mühltal, um die Einrichtung kennenzulernen und den Tag gemeinsam mit den Bewohnern und Mitarbeitern zu verbringen.

Bei dieser Veranstaltung konnten sich die anwesenden Besucher bei Führungen durch das Haus einen Eindruck über die vorzufindenden Räumlichkeiten sowie das Wirken der vielen Mitarbeiter zum Wohle der Bewohner gewinnen. Dabei konnten sich die Interessierten über das umfassende Pflege- und Therapieangebot der Einrichtung informieren. Auftretende Fragen rund um einen Lang- oder Kurzzeitaufenthalt sowie über die Gestaltung des Bewohneralltags konnten direkt vor Ort an die Seniorenberaterin Frau Snjezana Zirkler gestellt werden.

Im gemütlichen, hauseigenen Café ROCO wurden in den Besuchern musikalische Sommergefühle durch den Alleinunterhalter Werner Klaus aus Rabenau geweckt, der sein breit gefächertes Volksmusikrepertoire zum Besten gab. Die Gäste erfreuten sich an den Liedern und dankten es ihm mit begeistertem Mitsingen, Klatschen und Schunkeln. Für alle Beteiligten wurde durch diese Veranstaltung ersichtlich, dass sich das erst im Jahr 2010 eröffnete Seniorenzentrum gut in das Gemeinwesen in Homberg integriert hat.



Die Nr. 1 am Berg
SCHEUER

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- TÜV und Abgasuntersuchungen
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer
Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46

...immer das Richtige für Ihren Durst!

Scholl & Hoffrichter
Getränkefachgroßhandel und Zeltverleih
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Getränkeshop · Helga Schmid
Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

Scholl & Hoffrichter
Licher Weg 2
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 / 4 52

Angebote gültig vom 25. Juli bis 7. August 2012

BIONADE
verschiedene Sorten
12 x 0,33 l
(1 l = 1.89 €)
zzgl. 2.46 Pfand
7.49

Pils Dunkel Gold
FLENSBURGER PILSENER
20 x 0,33 l
(1 l = 1.51 €)
zzgl. 4.50 Pfand
9.99

Weizenbier verschiedene Sorten
ERDINGER WEISSBRAU
20 x 0,5 l
(1 l = 1.50 €)
zzgl. 3.10 Pfand
14.99

Sprudel Medium
GEROLSTEINER
12 x 0,7 l
(1 l =0.44 €)
zzgl. 3.30 Pfand
3.99

Prinz Obstbrände
Himbeerla, Nusserla
Honig Birnerla
1 l Flasche
15.50

Unsere Service-Angebote!
EC-Cash-Service · gekühlte Getränke · Garnituren-Verleih · Party & Festservice · Gläser-Verleih · Kühlwagen-Verleih

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Meisterhaft auto reparatur
D&B Berben GmbH

- Kfz-Lackierung
- Kfz-Unfallinstandsetzung
- Kfz-Reparatur

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE BEILAGEN BROSCHÜREN

Urlaub vom 9.7. bis 28.7.
Vertretung: Wilhelm Schneider
Tel. 01 75 - 59 51 087

Fragen zur Werbung?
Ihr Medienberater
Sven Langstein
berät Sie gern.

www.wittich.de
Anzeigenwerbung

Jeden Tag ein bisschen besser.

REWE

Angebote gültig von Mittwoch, den 25.7., bis Samstag, den 28.7.2012.
Für Druckfehler keine Haftung!

Fricke OHG
Auf den Sandäckern 4
Homberg/Ohm
Telefon 0 66 33 / 9 11 50

Goldene Sahnehaube 2008
Rewe-Markt Homberg/Ohm

Rinder-Steakhüfte am Stück, SB, verpackt 100 g 1.00	Rauchfrische Mettwurst im Ring 100 g 1.00	Ägypten Tafeltrauben Kl. I 500 g Pack. 1.00	Niederlande Roma Rispentomaten 250 g Schale 1.00	Italien Mini Wassermelone Kl. I Stück 2.00	Dr. Oetker Bistro Baguette versch. Sorten tiefgefroren Pack 1.00
Ferrero Kinder Maxi King 4 x 35g Pack. 1.00	Funny frisch Natürlich Spezialitäten 75 - 110 g Pack. 1.00	Monster Energy Drink versch. Sorten 0,5 l Dose 1.00	2 Gläser Nutella 450 g Vorteilsglas zusammen 3.00	Rosbacher Mineralwasser still oder spritzig 12 x 1 l Fl. Kasten + Pfand 5.00	Alsfelder Bier versch. Sorten 20 x 0,5 l od. 24 x 0,33 l Kasten + Pfand 10.00

Leberkäse-, Frikadellen- oder Mettbrötchen, für den kleinen Hunger 1.00